

Glaubwürdigkeit des Umsetzungssystems										
ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	mögliche Antworten	Punktzahl	Gewichtung				Mindestkriterium
	SYSTEMMANAGEMENT		Steuerung und Management der standardsetzenden Organisation			20%				
	Steuerung					60%				
A.01	Systemstruktur	Macht die standardsetzende Organisation ihre Organisationsstruktur zugänglich?	Eine Übersicht der verschiedenen Steuerungsorgane, die das System leiten und steuern (d. h. Vorstand, Beirat, Überwachungsausschuss etc.). Dies kann in der Form eines Organigramms oder eines beschreibenden Dokuments geschehen.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				12%	Mindestkriterium
A.02	Rechtlicher Status des Systems	Ist die standardsetzende Organisation ein Rechtsträger oder eine Organisation in Partnerschaft mit Rechtsträgern oder eine Regierung oder eine zwischenstaatliche Behörde?	Informationen, die den rechtlichen Status einer Organisation zeigen, oft auch aufgelistet in öffentlich zugänglichen Handelsregistern (für gewöhnlich auch für nicht-kommerzielle Organisationen)	Nein/Ja	0/100				11%	Mindestkriterium
A.03	Legitimierung und Rechenschaftspflicht der Gremien	Gibt es einen Mechanismus, durch den die Mitglieder der obersten Entscheidungsgremien allen Interessengruppen gegenüber rechenschaftspflichtig sind?	Ein klarer Rechenschaftsmechanismus (z. B. Wahlen mit wahlberechtigten Mitgliedern, Rechenschaft durch Treuhandverträge, Nominierung durch Gremien, die wiederum gewählt werden, Beiräte von Interessengruppen) Interessengruppen bezeichnen in diesem Fall alle Parteien, die direkt oder indirekt von den Entscheidungen der obersten Entscheidungsgremien betroffen sind (z. B. Produzenten, Verbraucherorganisationen, Mitglieder, etc.).	Nein/Ja	0/100				11%	
A.04	Ausgewogene Entscheidungsfindung in den Steuerungsprozessen	Stellen die Abstimmungsprozesse des obersten Entscheidungsgremiums sicher, dass die Interessengruppen ausgewogen vertreten sind und kein Eigeninteresse vorherrscht?	Ausreichend Informationen zum Abstimmungsprozess, um sicherzugehen, dass die Interessen der Interessengruppen ausgewogen vertreten sind. Der Prozess soll auch sicherstellen, dass nicht ein Einzelinteresse vorherrscht.	Nein/Ja	0/100				11%	
A.05	Finanzielle Quellen	Sind quantitative Informationen zu den Einnahmequellen oder der Finanzstruktur der standardsetzenden Organisation frei verfügbar?	Eine Übersicht über quantitative Informationen zu den Einnahmequellen oder der Finanzstruktur der standardsetzenden Organisation (z. B. potenziell alle Arten von Beiträgen eingeschlossen (d. h. finanziell, Vermögen, Personal etc.), Namen der Geldgeber, Anzahl oder prozentuale Verteilung der Einnahmequellen). Dies kann in Form eines Anhangs zum Jahresbericht bereitgestellt werden.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				11%	Mindestkriterium
A.06	Qualitätsmanagement	Stellt die standardsetzende Organisation ein internes Qualitätsmanagementsystem zur Verfügung?	Mindestens drei der folgenden Elemente: eine Qualitätsrichtlinie, Qualitätsziele, klare Organisationsstruktur und Zuständigkeiten, Datenmanagement, Beobachtung von entscheidenden Prozessen, Produktqualität, stetige Verbesserung einschließlich korrekativer und vorbeugender Maßnahmen, die Existenz von Qualitätsinstrumenten.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				11%	
A.07	Unabhängigkeit der standardsetzenden Organisation von dem Zertifizatsnehmern	Ist die standardsetzende Organisation wirtschaftlich unabhängig von den Unternehmen, die das Zertifikat erhalten können?	Eine Richtlinie, die die Unabhängigkeit der standardsetzenden Organisation regelt, oder ein Beleg, dass die standardsetzende Organisation nicht wirtschaftlich abhängig von einem einzelnen Zertifikatsnehmer ist.	Nein/Ja	0/100				11%	Mindestkriterium
A.08	Nachhaltigkeitsziele und Zielsetzungen der standardsetzenden Organisation	Hat die standardsetzende Organisation auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Zielsetzungen?	Die standardsetzende Organisation definiert explizit ihre Ziele, z. B. das Leitbild, entweder in ihrer Satzung oder in einer separaten Erklärung (z. B. Leitbildklärung). Die Ziele sind auf Nachhaltigkeit ausgerichtet, d. h. darauf ausgerichtet, Umwelt- und/oder soziale Auswirkungen zu verbessern.	Nein/Ja	0/100				11%	
A.09	Strategie, um die Nachhaltigkeitsziele der standardsetzenden Organisation zu erreichen	Hat die standardsetzende Organisation eine Strategie, um ihre auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Ziele zu erreichen?	Eine dokumentierte Strategie, die die standardsetzende Organisation definiert hat und benutzt, um sicherzustellen, dass ihre Ziele erreicht werden. Diese sollte beinhalten: klare Ziele, Maßnahmen zur Erreichung der Ziele und eine Beschreibung von verfügbaren/benötigten Ressourcen, um die Maßnahmen durchzuführen.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				11%	

A.10	Vereinbarungen über gegenseitige Anerkennung	Hat die standardsetzende Organisation eine Vereinbarung über gegenseitige Anerkennung mit mindestens einem weiteren Standard unterschrieben?	Die Vereinbarung über gegenseitige Anerkennung, in der die betroffenen Parteien den Grad der gegenseitigen Anerkennung darlegen (z. B. in Bezug auf harmonisierte Standardinhalte oder Prüfmethoden) Bitte beachten Sie: nationale Standards gegenüber internationalen Standards derselben standardsetzenden Organisation gelten nicht als "Ja"	Nein/Ja	0/100				0%
		Wirkung							20%
A.11	Messung der Wirkung	Gibt es bei der standardsetzenden Organisation ein System zum Messen der Wirkungen und des Fortschritts in Bezug auf ihre Nachhaltigkeitsziele?	Eins der folgenden: - Die nachgewiesene Existenz eines Überprüfungs- und Auswertungssystems, das die Indikatoren enthält, die die standardsetzende Organisation nutzt, um ihren Output, ihre Ergebnisse und Wirkungen zu messen - Für ISO-Typ I Siegel wird die bedeutendste Wirkung für gewöhnlich vor der Entwicklung der Kriterien erbracht, indem eine Lebenszyklus-basierte Wirkungsstudie durchgeführt wird. Die daraus resultierenden Kriterien werden entwickelt, um diese Auswirkungen zu reduzieren. Das Design dieser Herangehensweise schließt daher das Messen der Auswirkungen mit ein und kommt für ein "Ja" in Frage. Um ein "Ja" zu erhalten, muss die Argumentation, die zur Entscheidung für die eigentlichen Kriterien geführt hat, öffentlich oder auf Anfrage verfügbar sein.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				34%
A.12	Umsetzung der Revisionsergebnisse	Nutzt die standardsetzende Organisation die Ergebnisse des Monitoring- und Evaluierungsprozesses zur Verbesserung ihrer Arbeit?	Die standardsetzende Organisation speist die Ergebnisse von Monitoring- und Evaluierungsprozessen in ihre internen Prozesse ein, z. B. Aufzeichnungen über die Aufnahme auf die Tagesordnung von Besprechungen, Richtlinie, wie Ergebnisse berücksichtigt werden.	Nein/Ja	0/100				33%
A.13	Berichterstattung über Monitoring-Ergebnisse	Sind die Ergebnisberichte der Monitoring- und Evaluierungsprozesse frei verfügbar?	→ nicht zutreffend für standardsetzende Organisationen, die andere Produktstandards auf der Basis eines Lebenszyklus- und Multi-Kriterien-Vorgehens entwickeln (ISO-Typ I Label). Ein Bericht über die Ergebnisse des Monitorings und der Evaluierung, der die Indikatoren der standardsetzenden Organisation enthält, die zur Messung der Outputs, Ergebnisse und Wirkungen genutzt werden.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich/Nicht zutreffend	0/70/100				33%
		Unterstützung							20%
A.14	Technische Unterstützung zur Umsetzung der Anforderungen	Bietet die standardsetzende Organisation technische Unterstützung für die Einhaltung des Standards?	Diese Frage ist hauptsächlich relevant für Systeme, die eine Kapazitätsbildungs-Herangehensweise verfolgen. Technische Hilfe kann in der Form von Workshops, Trainings, der Bereitstellung von Ausrüstung etc. erfolgen.	Nein/Ja	0/100				34%
A.15	Technische Unterstützung zur stetigen Verbesserung	Bietet die standardsetzende Organisation technische Unterstützung über die Einhaltung des Standards hinaus?	Die Frage ist hauptsächlich relevant für Systeme, die eine Kapazitätsbildungs-Herangehensweise verfolgen. Technische Hilfe, die über die Einhaltung des Standards hinausgeht, beinhaltet Maßnahmen wie die Bereitstellung von Ressourcen, die Koordination von Konferenzen oder anderen Peer Learning Möglichkeiten etc.	Nein/Ja	0/100				33%
A.16	Zugang zu Finanzierung	Bietet die standardsetzende Organisation Unternehmen, die sich zertifizieren lassen wollen, Zugang zu Finanzierungsmöglichkeiten?	Eine Finanzierungsmöglichkeit, um den Zugang für Unternehmen, die sich zertifizieren lassen wollen, zu erleichtern Beispiele: die Unterstützung bei Vorauszahlungen für Erträge, die Einrichtung eines Unterstützungsfonds zur Umsetzung der Standardanforderungen, oder die (Mit-)Finanzierung von Zertifizierungen/Verifizierungen von Herstellern durch einkaufende Unternehmen.	Nein/Ja	0/100				33%
		STANDARDSETZUNG	Entwicklung und Überarbeitung des Standards						20%
B.01	Verfügbarkeit des Standards	Ist der Standard frei zugänglich?	Eins der folgenden: - Das Standarddokument ist frei zum Download von der Webseite der standardsetzenden Organisation verfügbar, einschließlich der Vergabekriterien und relevanter Begleitdokumente für eine einheitliche Auslegung. - Es ist online eine Erklärung verfügbar, dass der Standard jedem Interessenten auf Anfrage kostenlos zur Verfügung steht. - Wählen Sie auch "Nein" aus, wenn der Standard nur für Mitglieder oder gegen Gebühr verfügbar ist.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				9%
									Mindestkriterium

B.02	Wichtigste Problemstellungen	Wurde eine Reihe von wichtigen Nachhaltigkeitsproblemen des Sektors oder Produktlebenszyklusses im Standardsetzungsprozess definiert?	<p>Eins der folgenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eine Liste oder Zusammenfassung von Forschungsstudien oder Berichten (z. B. Regierungsdokumente, universitäre Studien und Veröffentlichungen, Berichte von NROs), die die identifizierten wichtigsten Probleme legitimieren - Es existiert ein Standard-Ausschuss mit durch ISO oder DIN ernannten Fachleuten, die Hauptprobleme identifizieren. - Für ISO Typ I-Umweltzeichen: Die wichtigsten Umweltauswirkungen sind durch robuste und akkurate wissenschaftliche Methoden (etwa Lebenszyklus-Analysen o.ä.) identifiziert worden, welche die Umweltaussagen des Zeichens unterstützen und exakte und reproduzierbare Ergebnisse liefern. <p>Damit diese Frage mit "Ja" beantwortet werden kann, sollten sich die zur Verfügung stehenden Informationen mit den Bereichen decken, die die standardsetzende Organisation im Standarddokument anspricht. Es sollte Nachweise dafür geben, dass die Informationen im Standardsetzungsprozess genutzt werden. Das kann zum Beispiel in Form eines Forschungskapitels in einem der Standardsetzungsdokumente geschehen.</p>	Nein/Ja	0/100			9%	
B.03	Standardsetzungsprozess	Gibt es eine frei zugängliche Beschreibung des Standardsetzungsprozesses oder eine Zusammenfassung, wie sich Interessengruppen einbringen können?	<p>Die Vorgehensweise für den Standardsetzungsprozess ist dokumentiert und stellt dar, wie Interessengruppen sich an dem Prozess beteiligen können.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Dokumentation beinhaltet die Gremien, die am Standardsetzungsprozess beteiligt sind, und ihre entsprechenden Rollen und Funktionen in der Entscheidungsfindung. - Die standardsetzende Organisation stellt auch sicher, dass Interessengruppen Zugang zu den Dokumenten haben, die sich auf den Standardsetzungsprozess beziehen. - Damit diese Frage mit einem "Ja, öffentlich" beantwortet werden kann, muss es Nachweise dafür geben, dass die standardsetzende Organisation jeden Konsultationszeitraum auf ihrer Webseite veröffentlicht. 	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100			9%	Mindestkriterium
B.04	Öffentliche Konsultation des Standards	Welche Interessengruppen können am Standardsetzungsprozess teilnehmen?	<p>nur Mitglieder: wenn es eine Mitgliedsorganisation ist und nur Mitglieder konsultieren können</p> <p>nur Eingeladene: wenn die standardsetzende Organisation Interessengruppen auswählt, die zur Konsultation eingeladen werden</p> <p>Alle Interessengruppen: offen für alle Interessengruppen</p>	nur Mitglieder/nur Eingeladene/alle Interessengruppen	10/70/100			9%	Mindestkriterium
B.05	Konsultation mit direkt betroffenen Interessengruppen	Gibt es für Interessengruppen, die direkt von der Einführung des Standards betroffen sind, Möglichkeiten, bei der Standardsetzung mitzuwirken?	Identifizierung und Dokumentation darüber, welche Interessengruppen direkt betroffen sind und sie zur Teilnahme zu ermutigen	Nein/Ja	0/100			8%	
B.06	Pilottests	Werden Entwürfe für Standards während des Entwicklungsprozesses im Hinblick auf Relevanz und Überprüfbarkeit erprobt/vorgetestet?	→ nicht zutreffend für standardsetzende Organisationen, die verschiedene Produktstandards auf Grundlage einer Lebenszyklus- und Multi-Kriterien-Herangehensweise entwickeln (ISO-Typ I Siegel) Dokumentierte Nachweise, dass dies der Fall ist (d. h. Berichte von Feldversuchen)	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			8%	
B.07	Feedback der Interessengruppen	Stellt die standardsetzende Organisation Informationen darüber bereit, wie die in Konsultationen erhaltenen Rückmeldungen in die finale Version des Standards miteinbezogen werden?	Dokumentation von erhaltenen Rückmeldungen vorheriger Konsultationen Eine Erklärung darüber, wie gesammeltes Feedback genutzt wurde, um den Standard zu setzen oder zu überarbeiten	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100			8%	Mindestkriterium
B.08	Vertretung der Interessengruppen bei Entscheidungen zum Standard	Ist in den Abstimmungsprozessen zur Verabschiedung des Standards sichergestellt, dass die Interessengruppen ausgewogen vertreten sind?	Dokumentierte Informationen über die Abstimmungsprozesse des höchsten Entscheidungsgremiums, das für die Verabschiedung des Standards zuständig ist, legen fest, dass alle Kategorien von Interessengruppen vertreten sind. Die Verfahren müssen auch sicherstellen, dass nicht eine einzelne Kategorie von Interessengruppen in der Lage ist, die Entscheidungsfindung zu dominieren.	Nein/Ja	0/100			8%	
B.09	Prüfung des Standards	Wird der Standard mindestens alle fünf Jahre überprüft und ggf. überarbeitet?	Eine Erklärung, die die Häufigkeit der Überprüfung und Überarbeitung der gegebenen Standards festlegt, mit einer Häufigkeit von nicht mehr als fünf Jahren. Diese Information ist höchstwahrscheinlich in der Vorgehensweise für die Standardsetzung beinhaltet.	Nein/Ja	0/100			8%	Mindestkriterium
B.10	Einheitliche Auslegung	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass es einen Leitfaden gibt, der die einheitliche Auslegung des Standards unterstützt.	<ul style="list-style-type: none"> - Das Standarddokument und/oder ein separater Leitfaden zur Interpretation sind so umfassend und verbindlich formuliert, dass jedes einzelne Kriterium durch Dritte konsistent und vollumfänglich überprüft werden kann. ISO-Norm 14024, Kap. 6.4 enthält Regeln zur Entwicklung von Umweltkriterien für Produkte laut ISO Typ I. - Das Standarddokument und/oder ein separater Leitfaden zur Interpretation spezifizieren je Kriterium die erforderlichen Nachweise. 	Nein/Ja	0/100			8%	Mindestkriterium

B.11	Interpretation im regionalen Kontext	Gibt es Abläufe und Richtlinien, wie regionale Faktoren in der Standardauslegung zu berücksichtigen sind?	<p>→ nicht zutreffend für standardsetzende Organisationen, die verschiedene Produktstandards auf Grundlage einer Lebenszyklus- und Multi-Kriterien-Herangehensweise entwickeln (ISO-Typ I Siegel)</p> <p>Eins der folgenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationen im Standarddokument dazu, wie jede Vorgabe im Hinblick auf die standortbezogene Anwendung gedeutet werden kann - Vorgehensweise für die Entwicklung einer standortbezogenen Anpassung des Standards einschließlich Maßnahmen zur Konsultation von Interessengruppen - Die standardsetzende Organisation hat länderspezifische Standards <p>Im Falle von ISO-Typ I Siegeln oder anderen produktbezogenen Standards "nicht zutreffend", da diese Herangehensweise die Anerkennung von Standortfaktoren nicht zulässt.</p>	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				8%
B.12	Beschwerdemechanismus	Hat die standardsetzende Organisation einen Beschwerdemechanismus in Bezug auf die Standardsetzung?	Eine schriftliche Erklärung soll die folgenden Informationen enthalten: Klare Schritte und Zuständigkeiten, um die Beschwerde beizulegen In welcher Form und an wen eine Beschwerde gerichtet werden muss	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100				8%
		KONTROLLSYSTEM	Überprüfungsmechanismen zur Einhaltung des Standards						40%
		Umsetzung der Konformitätsprüfung							30%
C.1.01	Methodik der Konformitätsprüfung	Ist die in der Konformitätsprüfung angewandte Methodik dokumentiert, die die Prüforganisationen anwenden sollen, um die Erfüllung des Standards auszuwerten?	Eine dokumentierte Methodik, die die Voraussetzungen für Prüforganisationen und die Bewertungsprozesse beschreibt (z. B. Prüfungsvorgänge oder Test- und Verifizierungsmethoden)	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100				14%
									Mindestkriterium
C.1.02	Offenheit des Standards	Ist die Bewerbung für eine Zertifizierung/Verifizierung durch den Standard für alle potenziellen Antragsteller im Rahmen des Standards offen?	Eine Vorgehensweise, die sicherstellt, dass jeder potenzielle Bewerber zertifiziert/verifiziert/Mitglied werden kann, solange er sich im Rahmen des Standards befindet (d. h. in einem Land, wo der Standard angewandt wird, eine Produktgruppe, die vom Standard abgedeckt wird etc.)	Nein/Ja	0/100				7%
C.1.03	Gebühren für die Konformitätsprüfung	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüforganisationen eine Gebührenübersicht aufstellen?	Von Prüforganisationen wird verlangt, dass sie schriftlich eine Gebührenstruktur festhalten, die Kosten für die erste Konformitätsprüfung als auch für eine kontinuierliche Bewertung beinhaltet, die zum Behalten des Zertifikats oder der Lizenz nötig ist. Die standardsetzende Organisation definiert diese Voraussetzung in Zertifizierungsvoraussetzungen/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100				7%
C.1.04	Höhe der Gebühren	Basiert die Höhe für alle Kosten und Gebühren, die Bewerber und zertifizierte/lizenzierte Unternehmen tragen müssen, auf den Programmkosten und ist sie so niedrig wie möglich gehalten?	Alle Einstiegs- und wiederkehrenden Kosten werden aufgelistet und zur Verfügung gestellt (auf Anfrage oder auf der Webseite) und sind nicht zu hoch. Die standardsetzende Organisation kann nachweisen, dass die Höhe aller Gebühren so berechnet ist, dass sie nur Betriebskosten abdecken. Kosten und Gebühren beinhalten Gebühren für die Bewertung und Prüfung und jegliche wiederkehrende Kosten, die Voraussetzung sind, um ein Zertifikat oder eine Lizenz zu erhalten und zu behalten, z. B. Bewerbungsgebühren, Zertifikatsgebühren, Verwaltungsgebühren etc.	Nein/Ja	0/100				7%
C.1.05	Beschwerdemechanismus der Prüforganisationen	Verlangt die standardsetzende Organisation von der Prüforganisation, dass sie einen dokumentierten Beschwerdemechanismus für Zertifizierungsentscheidungen hat?	Die Vorgehensweise zur Lösung von Beschwerden definiert: - klare Schritte, Zeitrahmen und Zuständigkeiten, um eine Beschwerde zu beheben - in welcher Form und an wen eine Beschwerde eingereicht werden muss	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100				7%
									Mindestkriterium
C.1.06	Verfügbarkeit des Prüfberichts	Stellt die standardsetzende Organisation zusammenfassende Zertifizierungs-/Prüfberichte (bei denen persönlich und geschäftlich sensible Daten entfernt wurden) zur Verfügung oder verlangt sie die Veröffentlichung von den Prüforganisationen?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Vorgaben in Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder im Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Der Bericht sollte in einer Sprache der Vereinten Nationen und einer lokalen Sprache zur Verfügung gestellt werden. Für Standards, für die Prüfberichte nicht öffentlich und online verfügbar sind, fragen Sie bei den Prüforganisationen nach zusammenfassenden Berichten, um die Verfügbarkeit nachzuprüfen. Anmerkung: Für ISO-Typ-I-Zeichenprogramme ist die äquivalente Vorgabe die Transparenz von (nicht-vertraulichen) "Nachweisen, auf denen die Vergabe des Siegels beruht" (siehe ISO 14024 5.11).	Nein, keine Berichte/Nein, vertraulich/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/10/70/100				7%

Anforderungskatalog - Produktgruppe TEXTIL

(alte Bewertungsmethodik)



C.1.07	Gültigkeitsdauer des Zertifikats/der Lizenz	Ist die Gültigkeitsdauer für das Zertifikat oder die Lizenz festgelegt?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Vorgabe in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Prüforganisation oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Wenn nicht in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken definiert, sollte die standardsetzende Organisation einen Leitfaden haben, der die Informationen aufführt, die Teil des Zertifikat oder der Lizenz sein sollen. Für mitgliederbasierte Initiativen zählt die Mitgliedsdauer als gleichwertig, solange der Vertrag festlegt, dass Standardregeln die komplette Zeit gelten.	Nein/Ja	0/100			7%	Mindestkriterium	
C.1.08	Geltungsbereich des Zertifikats/der Lizenz	Legt das Zertifikat oder die Lizenz den Geltungsbereich der Zertifizierung/Prüfung fest?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Vorgabe in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Wenn nicht in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken definiert, sollte die standardsetzende Organisation einen Leitfaden haben, der die Informationen aufführt, die Teil des Zertifikat oder der Lizenz sein sollen.	Nein/Ja	0/100			7%		
C.1.09	Liste mit zertifizierten oder geprüften Unternehmen/mit zertifizierten Produkten	Führt die standardsetzende Organisation eine frei zugängliche Liste mit zertifizierten oder geprüften Unternehmen oder eine Liste mit zertifizierten Produkten/Produktgruppen oder eine Liste mit Mitgliedern (für Mitglieder-basierte Initiativen) - oder verlangt sie es von den Prüforganisationen?	Ein System, das die zertifizierten/geprüften Unternehmen ODER die Unternehmen, die zertifizierte/geprüfte Produkte produzieren, zeigt, ist öffentlich verfügbar (z. B. in einer Datenbank oder durch hochgeladene Listen). Dieses System sollte auf dem neuesten Stand und komplett sein (verwaltet durch die standardsetzende Organisation oder an die Akkreditierungsstellen oder Prüforganisationen übertragen). Wenn diese Aufgabe an die Akkreditierungsstellen oder Prüforganisationen übertragen wurde, wird dies verlangt und in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle/Prüforganisation beschrieben, in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	Nein/Ja/Ja, inklusive der Reichweite des Zertifikats oder der Lizenz	0/70/100			7%		
C.1.10	Akkreditierte/anerkannte Prüforganisationen	Führt die standardsetzende Organisation eine Liste mit allen akkreditierten/anerkannten Prüforganisationen?	Ein System zur Listung von allen Prüforganisationen, die vom Standard anerkannt werden oder die von entsprechenden Akkreditierungsstellen akkreditiert sind, ist verfügbar, auf dem neuesten Stand und komplett. Diese Liste kann auch auf anerkannten Webseiten von Akkreditierungsstellen verfügbar sein.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich	0/70/100			6%	Mindestkriterium	
C.1.11	Regelmäßige Überarbeitung der Prüfmethodik	Überarbeitet die standardsetzende Organisation die Prüfmethodik regelmäßig?	Das Standardsystem soll nachweisen, dass es regelmäßig seine Prüfmethodik überarbeitet, d. h. wie es versucht, zu garantieren, dass die Standardvorgaben wirklich umgesetzt werden.	Nein/Ja	0/100			6%		
C.1.12	Benachrichtigung über Änderungen der Konformitätsprüfung	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass zertifizierte Unternehmen und andere betroffene Interessengruppen über Änderungen der Prüfvorgänge informiert werden?	Es soll einen Nachweis geben, dass betroffene Interessengruppen über Änderungen der Prüfungsvorgänge informiert werden, z. B. durch die Kontrolle von Benachrichtigungen nach vorherigen Änderungen der Prüfvorgänge	Nein/Ja	0/100			6%		
C.1.13	Anforderungen zur stetigen Verbesserung	Erlaubt der Standard Teilzertifizierungen eines Unternehmens mit der Anforderung, den prozentualen Anteil zertifizierter Produkte kontinuierlich zu erhöhen?	Der Standard definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja	0/100			6%		
C.1.14	Prüfmethode für die Produktionskette	Hat der Standard eine dokumentierte Bewertungsmethodik für Prüforganisationen, die die Produktionskette bewerten?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft von bestimmten Inhaltsstoffen oder Produkten getroffen werden (Produktionskette ist notwendig) Eine dokumentierte Methodik, die die Anforderungen für Prüforganisationen und Bewertungsmethoden für Unternehmen festlegt, die Produkte entlang der Produktionskette behandeln (z. B. Zertifizierungsvorgaben/-methodiken für die Produktionskette)	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100			6%		
								40%		
Konformitätsprüfung										
Konformitätsprüfungsprozess									15%	

C.2.02	Art der Konformitätsprüfung	Welches ist die unabhängigste Art der Konformitätsprüfung, die der Standard erfordert?	Der Standard definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Prüfungen können in Form einer Selbstbewertung (1st party), durch eine beteiligte Interessensgruppe z. B. einem Branchenverband (2nd party) oder durch einen vom Antragsteller zertifizierten Unternehmen unabhängigen Drittanbieter (3rd party) durchgeführt werden. Einige Standardsysteme sehen verschiedene Arten von Konformitätsprüfungen vor (z. B. eine Selbstbewertung gefolgt durch eine Prüfung durch unabhängige Drittanbieter). Deshalb ist die unabhängigste Art der Prüfung ausschlaggebend, unabhängig davon, wann die Prüfung stattfindet.	Selbsteinschätzung (1st party)/beteiligte Interessensgruppen (2nd party)/Drittanbieter (3rd party)	10/70/100				50%	Mindestkriterium
C.2.04	Folgerichtige Prüfentscheidung	Definiert die standardsetzende Organisation Richtlinien, die gewährleisten, dass die Prüforganisation einheitliche Verfahren nutzt, um über Übereinstimmung bzw. Nicht-Übereinstimmung mit den Anforderungen zu entscheiden?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation hat eine Richtlinie, die die verschiedenen Abstufungen von Nicht-Übereinstimmung festlegt (wenn zutreffend) und wie sie zu bestimmen sind. Die Richtlinie weist auf korrigierende Maßnahmen bei Nicht-Übereinstimmung hin und gewährt Berufungen von Nicht-Übereinstimmungen, um die Übereinstimmung zwischen Prüforganisationen zu unterstützen.	Nein/Ja	0/100				25%	
C.2.05	Nachbesserungsverfahren	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Prüforganisationen ein Verfahren, nach dem Kunden bei Verstößen Nachbesserungen durchführen müssen, einschl. Bestimmungen, die festlegen, wann ein Zertifikat oder eine Lizenz ausgesetzt oder entzogen wird?	Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die Vorgaben geben an, wie mit verschiedenen Graden von Nicht-Erfüllung (wenn zutreffend) umgegangen werden muss und wie diese beseitigt werden können, um die Übereinstimmung zwischen Prüforganisationen zu unterstützen. Die Vorgaben geben auch die Bedingungen an, unter denen das Zertifikat/die Lizenz ausgesetzt oder entzogen werden kann, teilweise oder komplett, für den gesamten Bereich oder einen Teil des Zertifikats/der Lizenz.	Nein/Ja	0/100				25%	Mindestkriterium
Nachhaltigkeitsprüfungen									40%	
C.2.01	Einhaltung der ISO-Normen für Zertifizierung	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Prüforganisationen ISO/IEC 17065, ISO/IEC 17021, ISO/IEC 17020 oder einen gleichwertigen Standard erfüllen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				20%	Mindestkriterium
C.2.03	Häufigkeit der Prüfungen	Mindestens wie oft werden die zertifizierten Unternehmen einem vollständigen Prüfprozess unterzogen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Diese Frage bezieht sich auf externe Prüfungen. In einem kompletten Prüfungsverfahren werden alle Anforderungen des Standards und das gesamte System des Kunden geprüft, das bewertet wird. Dies beinhaltet für gewöhnlich Prüfungen zur erneuten Zertifizierung, aber nicht notwendigerweise Überwachungsprüfungen für den Fall, dass diese weniger streng sind. Nennen Sie in der Antwort die am wenigsten wahrscheinliche Häufigkeit, d. h. wenn ein Intervall von bestimmten Kunden übersprungen werden kann, z. B. basierend auf einer Risikoanalyse, sollte die Häufigkeit reduziert werden (siehe auch das Kriterium zur risikobasierten Prüfungshäufigkeit).	<1 Jahr/1 Jahr/2-3 Jahre/4-5 Jahre/>5 Jahre/nicht zutreffend	100/100/80/50/10				10%	
C.2.06	Risikobasierte Häufigkeit von Prüfungen	Beruhet die Häufigkeit von Audits teilweise auf der Risikobewertung des zertifizierten Unternehmens?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Risikobasierte Prüfungen machen den gesamten Zertifizierungsprozess effizienter und günstiger. Es sollte Nachweise geben, wie das Standardsystem Risiko bewertet und wie es dementsprechend die Notwendigkeit von Prüfungen zuordnet.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				10%	

Anforderungskatalog - Produktgruppe TEXTIL

(alte Bewertungsmethodik)



C.2.07	Prüfverfahren	Welche Verfahren werden bei einer vollständigen Prüfung durchgeführt?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	nur Dokumentenprüfung (nicht am Standort)/ Bürobefuch (einschl. Dokumentenprüfung)/ Vorortbesuch (einschl. Bürobefuch & Dokumentenprüfung)/ nicht zutreffend	10/70/100				10%	
C.2.08	Unangekündigte Prüfungen	Erlaubt oder verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Zertifizierungs- oder Prüfstellen unangekündigte Prüfungen durchführen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nicht erlaubt/Erlaubt/Vorgeschrieben/Nicht zutreffend	0/70/100				10%	
C.2.09	Einbeziehung von Interessengruppen in Prüfungen	Werden die Prüfer dazu aufgefordert, während des Prüfprozesses Informationen externer Interessengruppen einzuholen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Es sollte einen expliziten Nachweis geben, dass das Standardsystem Prüfer auffordert, proaktiv externe Interessengruppen während des Prüfvorgangs einzubeziehen und aufzuzeigen, wie sie Kommentare berücksichtigt haben.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				10%	
C.2.10	Format des Prüfberichts	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Prüfstellen einem einheitlichen Berichtsformat folgen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation sollte eine Richtlinie haben, die die Formate für Prüfberichte und Berichte vorgibt, um Einheitlichkeit zwischen Prüforganisationen zu unterstützen. Alternativ zu einer Richtlinie zu Prüfberichtsformaten können verpflichtende Vorlagen zur Verfügung gestellt werden; eine Anleitung für die Berichterstattung sollte trotzdem verfügbar sein.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				10%	
C.2.11	Unabhängigkeit des Entscheidungsprozesses	Sind die Personen, die die Zertifizierungsentscheidung treffen, von den am Prüfprozess beteiligten Personen unabhängig?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				10%	
C.2.12	Gruppenzertifizierungen/-prüfungen	Erlaubt der Standard Gruppenzertifizierungen und -prüfungen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Das Standardsystem sagt ausdrücklich, dass Gruppenzertifizierungen und -prüfungen erlaubt sind.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				10%	
Gruppenzertifizierungen										15%
C.2.13	Internes Managementsystem der Gruppe	Muss die Gruppe über ein internes Managementsystem verfügen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht und Gruppenzertifizierungen erlaubt. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für Gruppenzertifizierungen oder -prüfungen oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				40%	
C.2.14	Prüfverfahren innerhalb der Gruppe	Gibt es die Anforderung, dass während der Gültigkeitsperiode des Zertifikats mindestens alle Standorte der Gruppe besucht werden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht und Gruppenzertifizierungen erlaubt. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für Gruppenzertifizierungen oder -prüfungen oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				20%	

Anforderungskatalog - Produktgruppe TEXTIL

(alte Bewertungsmethodik)



C.2.15	Anzahl der extern geprüften Unternehmen einer Gruppe	Gibt es eine Formel für die Anzahl der Gruppenmitglieder (abhängig von Gruppengröße), die extern geprüft werden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht und Gruppenzertifizierungen erlaubt. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für Gruppenzertifizierungen oder -prüfungen oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	nein/ja/ja, auf Grundlage einer Risikobewertung/nicht zutreffend	0/70/100			20%	
C.2.16	Nichtkonforme Gruppenmitglieder	Definieren die Anforderungen für Gruppenzertifizierungen/-prüfungen die Bedingungen, unter denen die Mitgliedschaft in der Gruppe ausgesetzt wird oder das Gruppenmitglied aus der Gruppe ausgeschlossen wird?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht und Gruppenzertifizierungen erlaubt. Diese Frage bezieht sich nicht auf Prüfungen der Produktionskette. Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für Gruppenzertifizierungen oder -prüfungen oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			20%	
Produktionskette								15%	
C.2.17	Einhaltung der ISO Normen für die Zertifizierungsstellen der Produktionsketten-Prüfung	Müssen die Zertifizierungsstellen, die die Produktketten prüfen, ISO 17020, ISO 17021, ISO 17065 oder einen gleichwertigen Standard erfüllen?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft oder bestimmte Inhaltsstoffe eines Produkts getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für die Zertifizierung der Produktionskette oder Nachverfolgung oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen dem Standardsystem und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			25%	
C.2.18	Ebene der Produktionsketten-Prüfung	Was ist die von der standardsetzenden Organisation zugelassene Mindestform der Prüfung für die Produktionskette?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft oder bestimmte Inhaltsstoffe eines Produkts getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für die Zertifizierung der Produktionskette oder Nachverfolgung oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen dem Standardsystem und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Prüfungen können in Form einer Selbstbewertung (1st party), durch eine beteiligte Interessensgruppe z. B. einem Branchenverband (2nd party) oder durch einen vom Antragsteller oder zertifizierten Unternehmen unabhängigen Drittanbieter (3rd party) durchgeführt werden. Einige Standardsysteme sehen verschiedene Arten von Konformitätsprüfungen vor (z. B. eine Selbstbewertung gefolgt durch eine Prüfung durch unabhängige Drittanbieter), deshalb ist die unabhängigste Art der Prüfung ausschlaggebend.	Selbsteinschätzung (1st party)/beteiligte Interessensgruppen (2nd party)/Drittanbieter (3rd party)	0/70/100			25%	
C.2.19	Prüfverfahren für die Zertifizierung der Produktionskette	Welche Verfahren werden von den Prüforganisationen bei einer gesamten Prüfung der Produktionskette verlangt?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft oder bestimmte Inhaltsstoffe eines Produkts getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Vorgaben/Methodiken für die Zertifizierung der Produktionskette oder Nachverfolgung oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen dem Standardsystem und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. In einem kompletten Prüfungsverfahren werden alle Anforderungen des Produktionskettenstandards und das gesamte System des Kunden, das bewertet wird, geprüft. Dies beinhaltet für gewöhnlich Prüfungen zur erneuten Zertifizierung, aber nicht notwendigerweise Überwachungsprüfungen für den Fall, dass diese weniger streng sind.	nur Dokumentenprüfung (nicht am Standort)/Bürobesuch (einschl. Dokumentenprüfung)/Vorortbesuch (einschl. Bürobesuch & Dokumentenprüfung)/nicht zutreffend	10/70/100			25%	(nicht am Standort)
C.2.20	Physische Bearbeitung in der Produktionskette	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass sich alle Unternehmen, die das zertifizierte Produkt physisch bearbeiten, einer Prüfung unterziehen, wenn das Produkt für den Einzelhandel als ein zertifiziertes, ausgezeichnetes Produkt bestimmt sein kann?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft oder bestimmte Inhaltsstoffe eines Produkts getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Dies soll in Form einer schriftlichen Anforderung als Teil der Zertifizierungsanforderungen geschehen. Überprüfen Sie möglicherweise den Geltungsbereich des Zertifikats, wenn online verfügbar.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			25%	
Labortests/Rückstandanalysen								15%	
C.2.21	Labortests: Informationen zu Testverfahren	Beinhaltet oder benennt die dokumentierte Bewertungsmethodik Testverfahren?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Labortests verlangt Die verlangten Testverfahren müssen im Standarddokument oder in anderen entsprechenden Dokumenten benannt werden oder beinhaltet sein.	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich/Nicht zutreffend	0/70/100			25%	

C.2.22	Labortests: Akkreditierung der Laborinstitute	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Laborinstitute nach anerkannten Laborakkreditierungsstandards akkreditiert sind?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Labortests verlangt Neben ISO 17025 (Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien) sind ISO 15189 (Medizinische Laboratorien - besondere Anforderungen an die Qualität und Kompetenz), die OECD-Richtlinien für die Gute Laborpraxis (GLP) oder gleichwertige nationale Standards anerkannt.	Nein/Ja, nach ISO 17025/Ja, nach anderen anerkannten Standards/Nicht zutreffend	0/100/70				25%
C.2.23	Labortests: Kontrolle von Produkten durch Prüflabors	Gibt es Regeln zur Stichprobenentnahme und -prüfung für die Überwachung der Einhaltung des Standards?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Labortests verlangt Von der standardsetzenden Organisation werden schriftliche Nachweise verlangt, die Regeln für die Stichprobenentnahme und Prüfung der (End-)Produkte enthalten. ODER Von der standardsetzenden Organisation werden schriftliche Nachweise verlangt, die Regeln für die Stichprobenentnahme und Prüfung von auf dem Feld gesammelten Proben beinhalten, z. B. Boden- oder Abwasserproben.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				25%
C.2.24	Labortests: nichtkonforme Produkte	Gibt es ein Verfahren für den Umgang mit nichtkonformen Produkten, die von einem Kunden/Lizenznehmer hergestellt wurden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Labortests verlangt Von der standardsetzenden Organisation werden schriftliche Nachweise verlangt, die ein definiertes Vorgehen beinhalten, wie mit Nichtkonformität umzugehen ist.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				25%
Prüferkompetenz								15%	
C.3.01	Mitarbeiterkompetenz	Definiert die standardsetzende Organisation, über welche Qualifikationen und Kompetenzen die Prüfer der Prüforganisation verfügen müssen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation hat Richtlinien, die Kriterien für die Qualifikation und Kompetenz für Prüforganisationen vorgeben oder verlangt von den Prüforganisationen, dies zu haben. (Prüfen Sie, ob Prüforganisationen dies umgesetzt haben) Wenn Prüfungen durch Prüforganisationen durchgeführt werden, bezieht sich dies speziell auf die Kompetenzen der Prüfer.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				15%
C.3.02	Mitarbeiterschulung zum Standard	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüfer der Prüforganisation erfolgreich eine Schulung absolvieren, um den Standard richtig zu interpretieren?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation hat Richtlinien, die Schulungssystem und -inhalt festlegen, um die Einheitlichkeit zwischen Prüforganisationen zu unterstützen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				15%
C.3.03	Schulung der Prüferkompetenzen	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüfer der Prüforganisation eine Schulung basierend auf ISO 19011 oder gleichwertig erfolgreich absolvieren?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
C.3.04	Supervision der Prüfer	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass neue Prüfer eine Probezeit haben, in der ihre Prüferkompetenz bewertet oder überwacht wird?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die Frage bezieht sich darauf, ob ein Prüfer neu in einer Prüforganisation ist und ob er/sie eine Form von Supervision erhält, z.B. das Vier-Augen Prinzip während erster Prüfungen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
C.3.05	Regelmäßige Bewertung der Prüfer	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass Prüfer der Prüforganisation mindestens alle drei Jahre bewertet werden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die Prüforganisation hat einen Bewertungsplan für Prüfer.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%

C.3.06	Kontinuierliche Schulung der Prüfer	Hat die standardsetzende Organisation ein kontinuierliches Fortbildungsprogramm oder verlangt sie dies von Prüforganisationen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch. Die standardsetzende Organisation hat Richtlinien, die geeignete kontinuierliche Fortbildungsprogramme festlegen, um die Einheitlichkeit zwischen Prüforganisationen zu unterstützen. Wenn die standardsetzende Organisation dieses Programm anbietet, sollte es nicht diskriminieren oder Prüforganisationen einschränken und es sollte eine regelmäßig erneuerte Bewertung geben, um sicherzustellen, dass die standardsetzende Organisation genügend Wissen und Kapazitäten hat, um dieses Programm bereitzustellen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
C.3.07	Ausschluss von Mitarbeitern	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass das Personal der Prüforganisation bei Fehlverhalten oder schlechter Arbeit vorübergehend freigestellt oder gesperrt wird?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem Prüfungen vorsieht Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken oder in dem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
Akkreditierung/Aufsicht								15%	
C.4.01	Akkreditierungs-/Aufsichtsmethode	Verlangt das Standardsystem einen öffentlich verfügbaren Akkreditierungs- oder Aufsichtsmechanismus?	Eins der folgenden: - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken. - Das Regierung setzt den Standard und entwickelt ihn gemäß eines Multi-Stakeholder Ansatzes. Es wird angenommen, dass diese Struktur eine Art von Aufsichtsmechanismus beinhaltet.	Nein/Ja, verfügbar auf Anfrage/Ja, öffentlich verfügbar	0/70/100				15%
C.4.02	Einhaltung von ISO 17011	Verlangt die standardsetzende Organisation, dass die Akkreditierungsstellen nach ISO 17011 arbeiten?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert. - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				15%
C.4.03	Unabhängigkeit der Akkreditierung von der standardsetzenden Organisation	Ist die Akkreditierungs- oder Aufsichtsstelle unabhängig von der standardsetzenden Organisation?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat - Die Akkreditierungsstelle und die standardsetzende Organisation sind getrennte juristische Personen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				7%
C.4.04	Häufigkeit von Akkreditierungsaudits	Wie oft werden Zertifizierungs- und Prüfstellen einer vollständigen Akkreditierungs- oder Aufsichtsprüfung unterzogen?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert. - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	<1 Jahr/1 Jahr/2-3 Jahre/4-5 Jahre/>5 Jahre/nicht zutreffend	100/100/80/50/10				7%
C.4.05	Risikobasierte Akkreditierungsaudits	Basiert die Häufigkeit von Akkreditierungs- oder Aufsichtsprüfungen teilweise auf einer Risikoanalyse des Kunden?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert. - Risikobasierte Akkreditierungs- und Aufsichtsprüfungen machen den gesamten Akkreditierungs-/Aufsichtsvorgang effizienter und günstiger. Es sollte Nachweise geben, was das Standardsystem für die Risikoanalyse verlangt und wie es dementsprechend identifizierte Prüfungsbedarfe zuordnet.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				7%

Anforderungskatalog - Produktgruppe TEXTIL

(alte Bewertungsmethodik)



C.4.06	Beschränkungen für Prüfstellen	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass alle Prüfstellen die Möglichkeit haben, sich auf die Prüfung des Standardsystems zu bewerben, unabhängig von ihrem Herkunftsland, Größe und der bereits bestehenden Anzahl von Anbietern, die in dem System arbeiten?	<p>--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert.</p> <p>- Der Bewerbungs- und Auswahlprozess ist durch die standardsetzende Organisation in Verträgen/Übereinkünften, benannten Vorgehensweisen oder Zertifizierungsvorgaben/-methodiken ausreichend so definiert, dass die Auswahl von Prüfstellen nur unter Bezug auf den Bereich geschieht (oder unter Bezug auf Punkte, die mit offenen finanziellen Zahlungen oder unvollständigen Bewerbungsunterlagen zusammenhängen).</p> <p>- Das Bewerbungsverfahren/die Bewerbungsformulare der Akkreditierungsstelle sollten online verfügbar sein und können überprüft werden.</p>	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			7%
C.4.07	Stellvertreter-Akkreditierung/-Aufsicht (Proxy-Akkreditierung/-Aufsicht)	Akzeptiert die standardsetzende Organisation Prüfstellen, die von Akkreditierungsstellen für ähnliche oder umfassende Bereiche akkreditiert wurden (Proxy-Akkreditierung)?	<p>--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert.</p> <p>- Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.</p> <p>Die Antwortmöglichkeit "Ja, Bewertung der programmspezifischen Kompetenz" bedeutet, dass Standardsysteme nur Prüfstellen akzeptieren, die für ähnliche oder umfassende Bereiche akkreditiert sind, wenn sie vorher ihre systemspezifische Kompetenz bewerten, d. h. ob sie die benötigte Kompetenz haben, um Konformitätsprüfungen in Bezug auf die Standards des Systems durchzuführen.</p>	Nein/Ja/Ja, Bewertung der programmspezifischen Kompetenz/Nicht zutreffend	100/0/80			7%
C.4.08	Beschwerden und Einspruch gegen die Akkreditierungsstelle	Verlangt die standardsetzende Organisation von Akkreditierungs- oder Aufsichtsstellen, dass sie einen dokumentierten Beschwerdemechanismus für Zertifizierungsentscheidungen hat?	<p>--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert.</p> <p>Die Vorgaben für den Beschwerdemechanismus legen fest:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klare Schritte, Zeitpläne und Zuständigkeiten, um die Beschwerde beizulegen - In welcher Form und an wen eine Beschwerde gerichtet werden muss 	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			7%
C.4.09	Nachbesserungsverfahren für die Akkreditierung/Aufsicht	Verlangt die standardsetzende Organisation von Akkreditierungs- oder Aufsichtsstellen, dass sie ein Vorgehen dafür haben, wie Prüfstellen Nachbesserungen vornehmen müssen, wenn sie gegen Anforderungen verstoßen?	<p>--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert.</p> <p>- Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.</p> <p>- Die Akkreditierungsstelle hat Richtlinien und Zeitpläne, die festlegen, wie verschiedene Stufen von Nicht-Einhalten von Anforderungen angegangen und behoben werden müssen. Die Vorgaben oder Richtlinien geben auch die Bedingungen an, unter denen die Akkreditierung ausgesetzt oder entzogen werden kann, teilweise oder komplett, für alle Bereiche oder für einen Teilbereich der Akkreditierung.</p>	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			7%
C.4.10	Verfügbarkeit des Akkreditierungs-/Aufsichtsberichts	Verlangt die standardsetzende Organisation von den Akkreditierungs- oder Aufsichtsstellen, zusammenfassende Berichte der Akkreditierungsbewertung oder des Aufsichtsverfahrens verfügbar zu machen (bei denen persönlich und geschäftlich sensible Daten entfernt wurden)?	<p>--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert.</p> <p>- Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken. Die Berichte sollten in der lokalen als auch in einer UN-Sprache verfügbar sein.</p> <p>- Für Standardsysteme, bei denen Bewertungsberichte nicht online frei verfügbar sind, fragen Sie bei den Akkreditierungsstellen nach zusammenfassenden Berichten, um die Verfügbarkeit zu überprüfen.</p>	Nein/Ja (auf Anfrage)/Ja, öffentlich/Nicht zutreffend	0/70/100			7%

Anforderungskatalog - Produktgruppe TEXTIL

(alte Bewertungsmethodik)



C.4.11	Akkreditierungs-/Aufsichtsprüfung vor Ort	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass Akkreditierungs- und Aufsichtsprüfungen eine Prüfung bei der Prüfstelle vor Ort beinhalten?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat, wenn es kein System der Regierung ist und wenn es nicht auf einem Lebenszyklus- bzw. Multikriterien-Ansatz basiert. - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			7%
C.4.12	Begutachtungsprüfung für die Akkreditierung/Aufsicht	Stellt die standardsetzende Organisation sicher, dass der Akkreditierungs-/Aufsichtsprozess die Begutachtung der Leistung der Prüfstelle und Prüfer vor Ort beinhaltet?	--> nur zutreffend, wenn das Standardsystem einen Akkreditierungs-/Aufsichtsmechanismus hat und wenn das Standardsystem Audits verlangt - Die standardsetzende Organisation definiert diese Anforderung in einem Vertrag/Übereinkommen zwischen der standardsetzenden Organisation und der Akkreditierungsstelle oder in einem separaten Akkreditierungshandbuch oder z. B. in den Zertifizierungsvorgaben/-methodiken.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			7%
PRODUKTKENNZEICHNUNG & RÜCKVERFOLGUNG			Produktkennzeichnungen und Rückverfolgbarkeit entlang der Lieferkette			20%		
Rückverfolgung						40%		
D.1.01	Standard für die Produktionskette/Rückverfolgungsanforderungen	Hat die standardsetzende Organisation einen dokumentierten Standard, der die Produktionskette umfasst oder der Anforderungen für die Produktionskette formuliert?	Eins der folgenden: - Ein Standarddokument für einen Standard, der die Produktionskette umfasst, enthält eine Beschreibung des Produktionskettenansatzes. - Eine Beschreibung oder andere Maßnahmen, um sicherzustellen, dass bestimmte Informationen zu Inhaltsstoffen/Produkten durch die Produktionskette weitergegeben werden, z. B. Listen mit Chemikalien oder Zertifikate verwendeter Materialien	Nein/Ja, auf Anfrage/Ja, öffentlich/Nicht zutreffend	0/70/100			30%
D.1.02	Anforderungen an die Produktionskette	Im Sinne von Rückverfolgung: welches ist das strengste von der standardsetzenden Organisation zugelassene Produktionsketten-Modell?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über den Ursprung bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung) Siehe Glossar für verschiedene Arten von Produktionskettenmodellen	Zertifikathandel/Massenbilanz/Segregation/nicht zutreffend	0/70/100			14%
D.1.03	Mischen von Materialien	Gibt es Anforderungen für nicht-zertifiziertes Material in der Produktionskette, in dem Fall, dass das Mischen von zertifizierten und nicht-zertifizierten Materialien erlaubt ist?	"Ja" wenn: - Eine Beschreibung, wie der Ursprung nicht-zertifizierten Materials zurückverfolgt wird "Nicht zutreffend" wenn: - Erklärung, dass das Mischen von zertifizierten mit nicht-zertifizierten Materialien nicht erlaubt ist. - Es ein Produktsiegel ist (ISO-Typ-I-Siegel, z. B. Blauer Engel) Wenn es keinen Nachweis für eine schriftliche Aussage gibt, ist die Antwort "nein".	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			14%
D.1.04	Dokumentation der Rückverfolgung	Verlangt die standardsetzende Organisation von Prüfstellen die Überprüfung, dass alle Unternehmen innerhalb der Kette eine genaue und zugängliche Dokumentation führen, die es erlaubt, jedes zertifizierte Produkt oder jeden Satz von Produkten vom Verkauf an den Käufer aus zurückzuverfolgen?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über den Ursprung bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung). - Eine Erklärung, in der die standardsetzende Organisation von Prüfstellen verlangt sicherzustellen, dass alle Zulieferer eine Dokumentation ihrer Einkäufe (einschließlich des Namens und der Adresse des Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Code des Zertifikats) und Verkäufe (einschließlich der Namen und Adressen des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Code des Zertifikats) führen. Diese Information kann normalerweise in den Standards für die Produktionskette gefunden werden. Wenn verfügbar, können verpflichtende Checklisten vorlagen verwendet werden, um die Anforderungen zu überprüfen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			14%
D.1.05	Dokumentation	Müssen Unternehmen aus der Produktionskette die Unterlagen mindestens für die Gültigkeitsdauer der Zertifizierung aufbewahren?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über den Ursprung bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung). Um für mögliche Überprüfungen und Kontrollmaßnahmen verfügbar zu sein, sollte die geforderte Dokumentation mindestens für die Dauer der Zertifizierung verfügbar sein. Um ein "Ja" zu erhalten, sollte die standardsetzende Organisation schriftliche Nachweise für Folgendes bereitstellen: Eine Erklärung, in der die standardsetzende Organisation von Zulieferern Unterlagen über die Lieferkette (Dokumentation von Einkäufen, einschließlich Name und Adresse des Lieferanten, Datum des Einkaufs, Menge und Produkttyp, Code des Zertifikats) und über Verkäufe (einschließlich Name und Adresse des Käufers, Datum des Verkaufs, Menge und Produkttyp, Code des Zertifikats) verlangt, mindestens für die Gültigkeitsdauer der Zertifizierung.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100			14%

D.1.06	Rückverfolgungssystem	Verfügt das System über ein IT-basiertes Rückverfolgbarkeitssystem, mit dem Informationen über die Glieder der Lieferkette eingeholt werden können?	--> nur zutreffend, wenn Aussagen über die Herkunft bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte getroffen werden (Produktionskette ist Voraussetzung). Eine Beschreibung des Systems, das genutzt wird, um Daten von Zulieferern zu sammeln und zu analysieren, um verschiedene zertifizierte Materialien über verschiedene Glieder der Produktionskette zurückzuverfolgen.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				14%
Produktkennzeichnung & Siegel									
D.2.01	Umgang mit Claims	Stellt die standardsetzende Organisation schriftliche Anforderungen an die Verwendung von Symbolen, Logos und Claims?	Eine Richtlinie zur Verwendung von Symbolen, Logos und Claims	Nein/Ja, auf Anfrage/Ja, öffentlich	0/70/100			60%	20%
D.2.02	Klarheit des Claims	Stellen die Anforderungen an Claims und Produktauszeichnungen sicher, dass aus den Claims oder Logos klar hervorgeht, wofür sie gelten?	Eine klare Kennzeichnung, wofür ein Claim/Siegel gilt, z. B. das vollständige Produkt, einen Produktbestandteil, Verpackung, Dienstleistung, Werbezwecke etc.	Nein/Ja	0/100				9%
D.2.03	Relevante Claims	Legen die Anforderungen an Claims die Art der Claims je nach Modell für die Prüfung der Produktionskette fest, für den Fall, dass die standardsetzende Organisation mehr als ein Modell erlaubt?	Eine Übersicht von unterschiedlichen Claims, abhängig von der Art der genutzten Produktionskette. Diese Claims sollen genau die Art der Produktionskette wiedergeben. Zum Beispiel: - Herkunftsclaims können nur innerhalb des Herkunftsnachweis-Modells (Identity preserved) gemacht werden. - Claims über 100% zertifiziertes Material setzen Segregation voraus. - Wenn eine Massenbilanz (Mass Balance) oder Kontrolliertes Mischen (Controlled Blending) angewandt werden, müssen die Claims zeigen, dass Mischen erlaubt ist. - Wenn Zertifikathandel (Book & Claim) erlaubt ist, ist "unterstützt nachhaltige Produktion" (oder ähnlich) ein angemessener Claim.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				9%
D.2.04	Rückverfolgungsmechanismus	Müssen die Nutzer von Claims und Siegeln eindeutige Lizenznummern oder andere Rückverfolgungsmechanismen anwenden?	--> nicht zutreffend, wenn das Siegel nicht auf dem Endprodukt sichtbar ist und/oder wenn keine Claims in Bezug auf die Herkunft bestimmter Inhaltsstoffe oder Produkte gemacht werden (Produktionskette ist Voraussetzung). Ein sichtbarer Mechanismus, der durch die Nutzer von Claims und Siegeln genutzt wird und die Möglichkeit bietet, das Produkt bis zur Herkunft zurückzuverfolgen. Standardsysteme können zwischen Produktkettennummern bei Claims und Logo-Lizenznummern bei Siegeln unterscheiden.	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				9%
D.2.05	Richtige Verwendung von Claims	Verlangt die standardsetzende Organisation die Marktüberwachung der richtigen Verwendung von Claims und Siegeln, einschließlich eines Beschwerdemechanismus, um Missbrauch anzuzeigen?	Eins der folgenden: - Klar definierte Maßnahmen, die verfolgt werden, um sicherzustellen, dass Siegel und Claims korrekt verwendet werden - Ein Beschwerdemechanismus, der es Interessengruppen erlaubt, die falsche Verwendung von Siegeln und Claims anzuzeigen	Nein/Ja	0/100				9%
D.2.06	Claim bzgl. zertifizierten/geprüften Anteils	Verlangt der Standard verschiedene Claims in Abhängigkeit von dem prozentualen Anteil des zertifizierten/geprüften Inhalts eines Produkts?	Eine Erklärung in der Richtlinie zu Claims, dass verschiedene prozentuale Anteile zertifizierten Inhalts nach einer korrekten Kennzeichnung verlangen, die diese Unterschiede widerspiegelt Nicht zutreffend wenn: Der Claim sich nicht auf die Produktinhalte/individuelle Inhaltsstoffe bezieht, sondern auf das Gesamt-/Endprodukt	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				9%
D.2.07	Claim bzgl. Mindestgehalt	Was ist der Mindestgehalt des zertifizierten/geprüften Anteils an einem Produkt mit nur einem Bestandteil, ab dem ein Claim für das Produkt zugelassen wird?	Eine schriftliche Erklärung zu Anforderungen an den Mindestgehalt an einem Produkt mit nur einem Bestandteil "Nein" wenn: Kein Nachweis über den prozentualen Mindestgehalt, obwohl Mischen erlaubt ist Nicht zutreffend wenn: Der Claim sich nicht auf die Produktinhalte/individuelle Inhaltsstoffe bezieht, sondern auf das Gesamt-/Endprodukt oder wenn "Prozent"-Claims nicht inbegriffen sind	0-49%/50-74%/75-94%/95-100%/nicht angegeben/nicht zutreffend	25/50/80/100/0				9%

D.2.08	Claim bzgl. Mindestgehalt (zusammengesetztes Produkt)	Was ist der Mindestgehalt des zertifizierten/geprüften Anteils an einem zusammengesetzten Produkt, ab dem ein Claim für das Produkt zugelassen wird?	Eine schriftliche Erklärung zu Anforderungen an den Mindestgehalt an einem zusammengesetzten Produkt "Nein" wenn: - Kein Nachweis über den prozentualen Mindestgehalt, obwohl Mischen erlaubt ist Nicht zutreffend wenn: - Der Claim sich nicht auf die Produktinhalte/individuelle Inhaltsstoffe bezieht, sondern auf das Gesamt-/Endprodukt oder wenn "Prozent"-Claims nicht inbegriffen sind	0-20%/21-50%/51-74%/75-100%/nicht angegeben/nicht zutreffend	25/50/80/100/0				9%	
D.2.09	Erläuterung zur grafischen Darstellung	Wird die grafische Darstellung des Siegels von einem erklärenden Text (Claim) oder von einem Link zu weiterer Information begleitet?	Eins der folgenden: - Ein kurzer Text neben dem Logo, der einige Details über das Label erklärt. - Ein QR Code, Link oder jegliche andere zusätzliche Information, die hilft, das Siegel zu verstehen Nicht zutreffend wenn: - Keine grafischen Siegel benutzt werden	Nein/Ja/Nicht zutreffend	0/100				9%	
D.2.10	Folgen bei Missbrauch von Claims	Gibt es ein Verfahren, wie der Missbrauch von Claims geahndet wird?	Erklärung/Richtlinie, die festlegt, was passiert, wenn Missbrauch entdeckt wird Diese Frage bezieht sich auch auf die betrügerische Verwendung von Claims.	Nein/Ja	0/100				8%	

Umweltfreundlichkeit in der Textilproduktion (in der Herstellungsphase)									
ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung		Mindestkriterium
CHEMIKALIEN				Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			30%		
Verwendung von Chemikalien							90%		
E24	Verwendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Chemikalien (wie z. B. von Pestiziden und synthetischen Düngemitteln)?	Allgemeine Kriterien für die Verwendung von Chemikalien, z. B. Anforderungen an Chemikalienbestände und das Führen von Aufzeichnungen zur Verwendung von Chemikalien (Antwortmöglichkeit „Verwendung von Dokumenten“) oder Anforderungen an die Festlegung konkreter Ziele (z. B. Verbot oder bedarfsorientierte Anwendung von Pestiziden) (Antwortmöglichkeit „Steigerung der Effizienz/Reduzierung der Chemikalienverwendung“).	sofort nicht sofort empfohlen	Dokumentation der Verwendung sämtlicher Chemikalien Erhöhung der Effizienz/Verringerung der Verwendung von Chemikalien	25 100		10%	
E114	Gefährliche Chemikalien - besonders besorgniserregende Stoffe laut REACH	Beinhaltet der Standard Kriterien zu gefährlichen Chemikalien, die auf der REACH Kandidatenliste als besonders besorgniserregende Stoffe gelistet sind?	Bezieht sich auf Anforderungen, welche die Verwendung von besonders besorgniserregenden Stoffen laut REACH einschränken oder verbieten. Bezieht sich auf die authentische Version der von ECHA veröffentlichten Kandidatenliste.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100		10%	
E30	Verwendung von Bioziden	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Bioziden in der Endverarbeitung?	Bezieht sich auf den Einsatz von Bioziden in der biologischen antimikrobiellen Endverarbeitung.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100		10%	
E31	Verwendung von Formaldehyd	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Formaldehyd?	Aufgrund seiner Toxizität sollte die Verwendung von Formaldehyd vermieden werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100		10%	
E32	Verwendung von Nanomaterialien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Nanomaterialien?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot von Nanomaterialien, bei denen derzeit über mögliche Folgen, z. B. negative Auswirkungen auf die Gesundheit, diskutiert wird.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung eingeschränkt Verwendung verboten	50 100		10%	
E33	Verwendung von Flammenschutzmitteln	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von Flammenschutzmitteln?	Bezieht sich auf die eingeschränkte Verwendung oder das Verbot von halogenierten Flammenschutzmitteln. Textilien: Ausnahmefall für Flammenschutzmittel: Schutzkleidung und Heimtextilien, deren Verwendung eine Erfüllung der Brandschutzbestimmungen gemäß ISO, EN oder Standards und Bestimmungen öffentlicher Aufträge erforderlich macht.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung von halogenierten Flammenschutzmitteln verboten Verwendung von halogenierten und weiteren Flammenschutzmitteln verboten	80 100		10%	
E34	Bioabbaubarkeit von Stoffen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bioabbaubarkeit von Stoffen?	Dieser Aspekt kann z. B. durch anerkannte analytische Verfahren (z. B. OECD- oder REACH-Verfahren) abgedeckt werden. Per-/polyfluorierte Chemikalien haben z. B. eine niedrige Bioabbaubarkeit.	sofort nicht sofort empfohlen				10%	
E38	Umweltschädliche Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H400, H410, H411?	Bezieht sich auf Chemikalien nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen (Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).	sofort nicht sofort empfohlen	Verbot der Verwendung für einige Anwendungen Verbot der Verwendung für alle Anwendungen Verbot der Verwendung von zusätzlichen H-Sätzen für alle Anwendungen	60 80 100		10%	Mindestkriterium
E115	Gesundheitsschädliche Chemikalien-Textil	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den H-Sätzen H300, H310, H330, H340, H341, H350, H351, H360, H361, H370, H371?	Bezieht sich auf Chemikalien nach den GHS-Gesundheitsgefahrenhinweisen (Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien).	sofort nicht sofort empfohlen	Verbot der Verwendung für einige Anwendungen Verbot der Verwendung für alle Anwendungen Verbot der Verwendung von zusätzlichen H-Sätzen für alle Anwendungen	60 80 100		10%	Mindestkriterium
E40	Chemikalienrückstände	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Prüfungen des Endprodukts auf Chemikalienrückstände?	Bezieht sich auf die Prüfung von Rückständen, z. B. von Schwermetallen.	sofort nicht sofort empfohlen	Definition von Grenzwerten für Rückstände von maximal 10 Substanzen Definition von Grenzwerten für Rückstände von mehr als 10 Substanzen	50 100		10%	
Umgang mit gefährlichen Stoffen							10%		
E46	Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Lagerung und Kennzeichnung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen an die sichere Lagerung und angemessene Kennzeichnung von Chemikalien. Verbietet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen				25%	

Anforderungskatalog - Produktgruppe TEXTIL

(alte Bewertungsmethodik)



E47	Gezielte Anwendung von Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zur gezielten Anwendung von Chemikalien?	Bezieht sich auf Anforderungen, mit denen sichergestellt werden soll, dass Chemikalien in geeigneter und umsichtiger Weise eingesetzt werden, um negative Auswirkungen auf die Umwelt, z. B. durch Abdrift (insbesondere beim Sprühen mit Luftfahrzeugen), zu vermeiden. Verbietaet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					25%		
E48	Schulung zum Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Schulungen zum Umgang und zum Kontakt mit Chemikalien?	Bezieht sich auf die Anforderungen, dass jeder, der mit Chemikalien arbeitet oder diesen ausgesetzt ist, ordnungsgemäße Anweisungen und Schulungen erhält. Bei Schulungen sollten Themen wie rechtliche Aspekte, Verwendung, Lagerung sowie Umwelt- und Sicherheitsaspekte etc. behandelt werden. Verbietaet der Standard die Nutzung von gefährlichen Chemikalien und synthetischen Pestiziden vollständig, so ist dieses Kriterium nicht relevant und folglich positiv zu bewerten.	sofort nicht sofort empfohlen					25%		
E49	Verschmutzungsvoerfälle	Beinhaltet der Standard Kriterien zu spezifischen Verfahren/Kontrollen zum Umgang mit Verschmutzungsvoerfällen (zur Eindämmung der Auswirkungen auf die Umwelt)?	Bezieht sich auf Anforderungen, spezifische Verfahren oder Maßnahmen zum Umgang mit Verschmutzungsvoerfällen zu definieren/bereitzustellen, um potenzielle negative Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern.	sofort nicht sofort empfohlen					25%		
WASSER									30%		
Wassernutzung										15%	
E01	Wasserverbrauch	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Wasserverbrauch?	Bezieht sich auf sämtliches für die Produktion verwendetes Wasser, z. B. Wasser, das aus einer beliebigen Quelle entnommen wird. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden. Falls der Standard ein Wassermanagementplan zur Steigerung der Effizienz beim Wasserverbrauch verlangt, so ist der Grad des Anspruchs "Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs" auszuwählen.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Wasserverbrauchs Überwachung sowie Steigerung der Effizienz des Wasserverbrauchs	50 100			100%		
Abwasser										85%	
E06	Abwasserqualität	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Abwasserqualität und Abwasseraufbereitung?	Bezieht sich auf Vorkehrungen zu Abwasser- oder Abflussqualität. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Abwasserqualität Klärung des Abwassers Klärung des Abwassers mit Parametern, die für die Sicherstellung der entsprechenden Abwasserqualität festgelegt wurden	25 75 100			15%		
E07	Abwasservolumen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Abwasservolumen (je Produktionseinheit)?	Bezieht sich auf die Abwasser- oder Abflussmengen.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Abwasservolumens Begrenzung des Abwasservolumens	25 100			5%		
E08	Abwasserparameter (grundlegend)	Beinhaltet der Standard Grenzwerte zu den Abwasserparametern CSB, pH, Temperatur?	Relevante Produktionsschritte sind die Garnherstellung und die Verarbeitung von Textilien.	sofort nicht sofort empfohlen	Nur für einen Produktionsschritt Für mehrere Produktionsschritte	50 100			40%	Mindestkriterium	
E09	Abwasserparameter (erweitert)	Beinhaltet der Standard Grenzwerte zu den Abwasserparametern BSB, AOX, N, P, Sulfid, Ammoniumstickstoff und Chrom, Kupfer, Nickel, Zink, Zinn?	Diese relevanten Parameter sollten bestimmte Grenzwerte im Abwasser der Textilveredelung nicht überschreiten.	sofort nicht sofort empfohlen	Nicht alle dieser Parameter werden abgedeckt Sämtliche Parameter werden abgedeckt	85 100			40%		
MATERIALEINSATZ									15%		
Fasern										100%	

E79	Produktion von Naturfasern	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Produktion von Naturfasern?	„Ökologisch produzierte Fasern“ bezeichnet Fasern, die von einer IFOAM-akkreditierten oder international anerkannten (nach ISO 17065) Zertifizierungsstelle nach einem anerkannten internationalen oder nationalen Standard über die ökologische Landwirtschaft als ökologisch zertifiziert wurden. <i>Anmerkung: Wenn Standards andere Nachhaltigkeitszertifizierungen verlangen (z. B. BC, Fair Trade, FSC) ist die „Gleichwertigkeit“ zu bewerten.</i> Prinzipien des Integrierten Pflanzenschutzes (IPS) sind durch die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) definiert. Umfangreiches Testen auf agrochemische Rückstände bezieht sich auf Chemikalien, die unter der Stockholm- und der Rotterdam-Konvention gelistet sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Fasern werden umfangreich auf agrochemische Rückstände getestet. 60 80 Fasern werden umfangreich auf agrochemische Rückstände getestet UND nach IPS angebaut Weniger als 50 % der Fasern sind ökologisch (nicht-ökologische Fasern müssen auf agrochemische Rückstände getestet werden) 51 % - 90 % der Fasern sind ökologisch (nicht-ökologische Fasern müssen auf agrochemische Rückstände getestet werden) Mehr als 90 % der Fasern sind ökologisch	40 50 60 80 100			85%	
E80	Produktion von synthetischen Fasern	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Produktion von synthetischen Fasern?	<i>Anmerkung: Dieses Kriterium ist relevant, wenn sich der Standard auf aus synthetischen Fasern hergestellte Textilien bezieht.</i>	sofort nicht sofort empfohlen	Allgemeine Kriterien Spezifische Kriterien für verschiedene Arten von synthetischen Fasern	25 100			10%	
E81	Recyceltes Material	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verwendung von recycelten Materialien?	Bezieht sich auf Kriterien bzgl. der Verwendung von recycelten Kunststoffen, Fasern oder Metallen im Produkt und recyceltem Material in der Verpackung.	sofort nicht sofort empfohlen	Verwendung von recyceltem Material in der Verpackung Verwendung von recyceltem Material im Produkt Verwendung von recyceltem Material in Verpackung und Produkt	10 90 100			5%	
ENERGIE									5%	
Energieverbrauch									100%	
E18	Energieverbrauch (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Energieverbrauch in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf sämtliche verbrauchte Energie in der Produktion. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung des Energieverbrauchs Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs ODER verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien Erhöhung der Effizienz/Verringerung des Energieverbrauchs UND verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien	50 90 100			100%	
ABFALL UND LUFTVERSCHMUTZUNG									5%	
Abfallproduktion									30%	
E50	Abfallmengen	Beinhaltet der Standard Kriterien für Abfallmengen?	Bezieht sich auf die Gesamtmenge des erzeugten Abfalls. Falls der Standard auf ein Umweltmanagement-Instrument zurückgreift, muss dessen Inhalt überprüft und der entsprechende Grad des Anspruchs ausgewählt werden.	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Abfallmenge Reduzierung der Abfallmenge	50 100			40%	
E51	Wiederverwendung oder Recycling von Abfällen	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort?	Bezieht sich auf die Anforderungen an die Wiederverwendung oder das Recycling von Abfällen am Standort (ohne Abwasser), z. B. Verwendung organischer Materialien als Dünger oder erneuerbare Energie.	sofort nicht sofort empfohlen					30%	
E52	Giftiger Abfall	Beinhaltet der Standard Kriterien zu giftigem Abfall?	Bezieht sich auf Anforderungen an gefährlichen, giftigen Abfall (ohne Abwasser). Die sichere Entsorgung von giftigem Abfall wird im Zusammenhang mit einem anderen Kriterium behandelt („Entsorgung von gefährlichem Abfall“).	sofort nicht sofort empfohlen	Dokumentation giftiger Abfälle Reduzierung und/oder Behandlung giftiger Abfälle	25 100			30%	
Abfallmanagement									30%	

Anforderungskatalog - Produktgruppe TEXTIL

(alte Bewertungsmethodik)



E53	Abfallmanagement (in Herstellungsphase)	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Abfallmanagement in der Herstellungsphase?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Aufzeichnung und das Management von Abfallströmen einschließlich der Sammlung und angemessenen Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser). Mindestens eine der Produktionsphasen muss von dem Standard abgedeckt sein. Der Standard muss spezifische Kriterien zu diesem Aspekt beinhalten. Allgemeine Kriterien zu Umweltmanagementsystemen sind nicht ausreichend. Der Standard kann sich auf bestehende Tools für die Berichterstattung beziehen, wie z. B. GRI (Global Reporting Initiative; z. B. Indikator EN23: Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode). Bezieht sich auf Anforderungen an das Management, die Lagerung, den Transport und die Entsorgung von Abfallströmen (ohne Abwasser), um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden.	sofort nicht sofort empfohlen					35%
E54	Abfalltrennung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Abfalltrennung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Trennung der verschiedenen Abfallströme (ohne Abwasser).	sofort nicht sofort empfohlen					15%
E55	Entsorgung von gefährlichem Abfall	Beinhaltet der Standard Kriterien zur sicheren Entsorgung von gefährlichem Abfall?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Entsorgung von gefährlichem Abfall (z. B. chemische Abfälle, leere Chemikalienbehälter, Brenn- und Schmierstoffe, Batterien und Reifen) auf umweltfreundliche Weise.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
E57	Abfallverbrennung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu unkontrollierter Abfallverbrennung am Standort?	Bezieht sich auf Anforderungen zu unkontrollierter Abfallverbrennung am Standort, d. h. an den Einsatz von Feuer zur Abfallbeseitigung, einschl. der Verbrennung landwirtschaftlicher Reste nach der Ernte.	sofort nicht sofort empfohlen	Einschränkung der Abfallverbrennung Verbot der Abfallverbrennung	75 100			10%
E58	Deponierung von Abfällen	Beinhaltet der Standard Kriterien zu unkontrollierter Deponierung von Abfällen?	Bezieht sich auf Anforderungen an die unkontrollierte Deponierung von Abfällen, d. h. an die unkontrollierte Abladung von Abfällen in Bereichen, die nicht offiziell als Mülldeponien gekennzeichnet sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Eingeschränkte Deponierung von Abfall Verbot der Deponierung von Abfall	75 100			10%
E59	Abfallbehandlung durch Dritte	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Behandlung oder Entsorgung von Abfall durch Dritte?	Bezieht sich auf Anforderungen an Drittunternehmen, die Abfälle behandeln und/oder entsorgen.	sofort nicht sofort empfohlen	Drittunternehmen werden dokumentiert Drittunternehmen werden bewertet (in Bezug auf Eignung und Entsorgungs-/Behandlungsmethoden)	25 100			10%
Luftverschmutzung									40%
E60	Luftverschmutzung	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Luftverschmutzung?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Emission von Luftschadstoffen (Treibhausgase ausgenommen).	sofort nicht sofort empfohlen	Kontinuierliche Überwachung der Emissionen Reduzierung der Emissionen (durch "End-of-pipe"-Technik) Erhöhung der Emissionseffizienz (Reduzierung der Emissionen an der Quelle)	50 90 100			20%
E61	Luftverschmutzung während der Textilproduktion	Für welche Produktionsschritte beinhaltet der Standard Kriterien zu Luftverschmutzung?	Luftverschmutzung, z. B. durch Schwefelverbindungen, sollten während der gesamten Produktion vermieden werden (von der Produktion der synthetischen Fasern bis zur Textilveredelung).	sofort nicht sofort empfohlen	Für manche Produktionsschritte Für alle Produktionsschritte	50 100			80%
UMWELTMANAGEMENT									5%
Umweltmanagement									100%
E97	Umweltgesetze und -bestimmungen	Beinhaltet der Standard ein allgemeines Kriterium zur Einhaltung aller relevanten lokaler, regionaler und nationaler Umweltgesetze und -bestimmungen?	Bezieht sich auf die Anforderung eines Standards an einen Prozess, über den das Unternehmen sicherstellen kann, dass die externen gesetzlichen Bestimmungen zum Umweltschutz beachtet und eingehalten werden. Im Bereich der Forstwirtschaft bezieht sich das Kriterium auf Holzeinschlag, einschließlich umwelt- und forstrechtlicher Vorschriften einschließlich solcher zu Waldbewirtschaftung und Erhaltung der biologischen Vielfalt, soweit sie unmittelbar mit dem Holzeinschlag zusammenhängen.	sofort nicht sofort empfohlen					30%
E98	Genehmigungen	Beinhaltet der Standard Kriterien, die gewährleisten, dass die notwendigen, aktuellen Genehmigungen vorliegen (z. B. Wasser-/Landnutzungsrechte)?	Dies kann über eine allgemeine Anforderung an die Einhaltung von Gesetzen oder ausführlich über eine Anforderung an Genehmigungen und Lizenzen abgedeckt sein.	sofort nicht sofort empfohlen					10%
E99	Umweltverträglichkeitsprüfung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewertung der Umweltrisiken und der Auswirkungen der Produktion/Aktivitäten, bevor Geschäftstätigkeit/Anbau und Infrastruktur beträchtlich verstärkt oder ausgebaut werden?	Diese können unter anderem Umweltverträglichkeitsprüfungen, Risikobewertungen, Konsultation der Bevölkerung oder Identifizierung von Gebieten mit hohem Erhaltungswert (HCVA) beinhalten. Ziel ist es durch solche Maßnahmen alle möglichen Auswirkungen auf die Umwelt zu identifizieren.	sofort nicht sofort empfohlen					20%
E100	Negative Auswirkungen auf die Umwelt	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Minderung negativer Auswirkungen auf die Umwelt vor Aufnahme der Produktion/den Arbeiten?	Nach einer Umweltbewertung bezieht sich dies auf Anforderungen an notwendige Maßnahmen, um negative Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern, bevor der Geschäftsbetrieb und -aktivitäten in größerem Umfang intensiviert oder ausgebaut werden.	sofort nicht sofort empfohlen					20%

E101	Einbeziehung von Interessengruppen (Umwelt)	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Einbindung von Interessengruppen um Umweltziele zu erreichen?	Bezieht sich auf Anforderungen an die Einbeziehung betroffener Stakeholder in das Umweltmanagement, z. B. das Führen von Stakeholder-Listen, öffentliche Konsultationen oder Kontakte zur Gemeinde. HINWEIS: Ziel dieses Kriteriums ist die Verbesserung des Umweltmanagements und das Erreichen von Umweltzielen durch die Einbeziehung von Stakeholdern.	sofort nicht sofort empfohlen	Verzeichnis von Interessengruppen wird geführt Relevante Interessengruppen werden über Umweltziele unterrichtet Relevante Interessengruppen werden konsultiert, um Umweltziele zu erreichen	25 50 100			20%	
QUALITÄT										
Qualität und Gebrauchstauglichkeit										
E83	Qualität von Textilien	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Qualität von Textilien?	Bezieht sich auf die Qualität, die anhand von vier Hauptaspekten gemessen werden kann: Reibungs-, Schweiß-, Licht- und Waschbeständigkeit.	sofort nicht sofort empfohlen	Es werden weniger als vier Aspekte getestet Alle vier Aspekte (Reibungs-, Schweiß-, Licht- und Waschbeständigkeit) werden getestet	75 100		100%	100%	

Sozialverträglichkeit der Textilproduktion										
ID	Kriterium	Frage zum Kriterium	Erläuterung	Grad der Verpflichtung	Grad des Anspruchs (GdA)	GdA Punktzahl	Gewichtung			Mindestkriterium
SOZIALE & KULTURELLE RECHTE UND GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG				Sofort (100 %) Nicht sofort (75 %) Empfohlen (25 %)			11%			
Soziale und kulturelle Rechte							100%			
Entwicklung der lokalen Wirtschaft								60%		
HR07	Lokale Beschaffung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den bevorzugten Einkauf lokaler Materialien, Waren, Produkte und Dienstleistungen?	"Lokaler Einkauf" bedeutet, dass Waren und Dienstleistungen bevorzugt in einem geografisch abgegrenzten Gebiet in der Nähe oder von ortsansässigen Unternehmen gekauft und nicht aus größeren Entfernung bezogen werden. Die Verfügbarkeit dieser Waren muss natürlich gegeben sein.	sofort nicht sofort empfohlen					15%	
HR08	Lokale Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für die bevorzugte Anstellung lokaler Arbeitskräfte?	Bezieht sich auf die bevorzugte Einstellung lokal verfügbarer Arbeitskräfte anstatt Arbeitnehmer von außerhalb zu beschäftigen, die möglicherweise weniger kosten. Eine explizite Referenz ist notwendig, um das Kriterium zu erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen					25%	
HR09	Investitionen in die Gemeinde	Beinhaltet der Standard Kriterien für Investitionen in die Entwicklung der Gemeinde, die über die Geschäftstätigkeit hinausgehen?	Der Standard beinhaltet Kriterien bzgl. der aktiven (menschenfreundlichen) Unterstützung der Entwicklung in der Gemeinde (z. B. Bildung, Gesundheit und Hygiene). Für landwirtschaftliche Standards umfasst der Begriff "Geschäft" auch "Farmen" und "Plantagen".	sofort nicht sofort empfohlen					25%	
HR10	Zugang der Gemeinde zu Gemeinschaftsressourcen	Beinhaltet der Standard Kriterien, dass negative Auswirkungen auf den Zugang und die Verfügbarkeit von Ressourcen für anliegende Gemeinden und kleinbäuerliche Betriebe zu verhindern sind (insbes. Wasser und Land)?	Die Gemeinde hat Zugang zu Land, Häusern, Wasserressourcen und Transport. Das umfasst die Anerkennung des legalen Rechtstitels oder Gewohnheitsrechts dritter Parteien an Land oder anderen Ressourcen. Der Hauptunterschied zum FPIC Kriterium ist, dass keine initiative Beteiligung der Gemeinden am Entscheidungsprozess gegeben sein muss.	sofort nicht sofort empfohlen					35%	
Rechte der Gemeinde								40%		
HR12	Beschwerdemöglichkeit für anliegende Gemeinden	Beinhaltet der Standard Kriterien über die Mechanismen, die im Falle eines Streits mit betroffenen Gemeinden einzuhalten sind?	Außergerichtliches System für die Meldung, Bewertung und Handhabung von Beschwerden und Klagen durch betroffene Parteien in der Region, in der die Wirtschaftsaktivität stattfindet. Das Kriterium fordert explizit Mechanismen, die von Gemeinden genutzt werden können, nicht von Arbeitern (siehe separates Kriterium zu Beschwerdemöglichkeiten von Arbeitern)	sofort nicht sofort empfohlen	Beschwerde- und Entschädigungsmechanismus	75 100			70%	
HR13	Soziokulturelle Orte	Beinhaltet der Standard Kriterien zum Schutz lokaler historischer, archäologischer, kultureller und spiritueller Stätten und Orte?	„Stätten“ bedeutet in diesem Kontext, dass diese Stätten öffentlich (rechtlich) oder durch die Gewohnheit/die Vorstellung von Privatbesitz geschützt sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Schutz Keine Behinderung des Zugangs	75 100			30%	
ARBEITNEHMERRECHTE UND ARBEITSBEDINGUNGEN							71%			
Grundlegende Arbeitnehmerrechte							70%			
Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen								15%		
LR16	Vereinigungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Vereinigungsfreiheit und das Organisationsrecht gemäß ILO 87?	Gemäß ILO-Übereinkommen 87 haben Arbeiter und Angestellte ohne Unterschied das Recht, ohne vorherige Genehmigung Organisationen zu gründen und, vorbehaltlich der Regeln der betroffenen Organisation, Organisationen ihrer eigenen Wahl beizutreten (Art. 2). Wo sie gesetzlich eingeschränkt ist, müssen andere Formen der Mitbestimmung für Arbeiter zugelassen sein (z.B. Arbeiterkomitees).	sofort nicht sofort empfohlen					40%	Mindestkriterium
LR17	Kollektivverhandlungen	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Kollektivverhandlungen gemäß ILO 98?	Dieses Kriterium bezieht sich auf das Recht der Gruppe, Kollektivmaßnahmen zur Verfolgung der Interessen der Gruppe zu ergreifen, ohne Diskriminierung oder Vergeltung fürchten zu müssen.	sofort nicht sofort empfohlen					40%	Mindestkriterium
LR18	Arbeitnehmersvertretungen bei gesetzlich eingeschränkter Vereinigungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Bildung von Arbeitnehmervertretungen, wenn die Vereinigungsfreiheit gesetzlich eingeschränkt ist?	Standards mit Bestimmungen zur Erleichterung alternativer Möglichkeiten für das Recht auf Vereinigungsfreiheit in Ländern, die ILO 87 oder 98 nicht ratifiziert haben und/oder in denen nationale Gesetze die Organisation zur Förderung und Verteidigung der Interessen von Arbeitern oder Angestellten verbieten oder beeinträchtigen, werden durch dieses Kriterium abgedeckt.	sofort nicht sofort empfohlen	Zugelassen Förderung	90 100			10%	
LR03	Beschwerden von Arbeitnehmern	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den Beschwerdemechanismen für Arbeitnehmer?	Richtlinien und Prozesse, über die alle Arbeitnehmer Bedenken und Beschwerden vorbringen können (auch anonym).	sofort nicht sofort empfohlen					10%	
Freiwillige Arbeit								15%		
LR13	Zwangsarbeit	Verbietet der Standard Zwangsarbeit gemäß ILO 29 und 105?	Umfasst alles Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit wie in ILO 29 definiert einschließlich Schuldleistungen und Sklaverei. Zwei Elemente definieren Pflichtarbeit: Arbeit oder Dienstleistung, die eine Person unter Androhung von Strafe ausübt oder für die sie sich nicht freiwillig bereit erklärt. Also, Maßnahmen, die den Arbeitnehmer daran hindern zu kündigen, wie die Einbehaltung von Zahlungen, Pfand und Krediten oder die Einbehaltung von Papieren, Ausweisen, sind nicht erlaubt aber reichen allein nicht aus um das Kriterium völlig zu erfüllen.	sofort nicht sofort empfohlen					60%	Mindestkriterium

LR37	Bewegungsfreiheit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Bewegungsfreiheit der Arbeitnehmer?	Die Arbeitnehmer müssen das Recht haben, das Unternehmen nach Ende des regulären Arbeitstags zu verlassen.	sofort nicht sofort empfohlen						20%	
LR15	Einbehaltung von persönlichen Dokumenten (z. B. Pass)	Verbietet der Standard die Einbehaltung von Dokumenten der Arbeitnehmer?	Einbehaltung von Dokumenten der Arbeitnehmer (Personalausweise, Reisepässe usw.) als Strafmaßnahme oder für Zwangsarbeit.	sofort nicht sofort empfohlen						20%	
Kinderarbeit										15%	
LR04	Mindestalter/ILO 138	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Verbot von Kinderarbeit gemäß ILO 138?	Es werden nur Standards anerkannt, die sämtliche Anforderungen (inkl. Ausnahmen) des ILO-Übereinkommens 138 beinhalten. Die Anforderungen lauten: Das allgemeine Mindestalter für Arbeitnehmer oder Arbeiter liegt bei 15 Jahren (13 für leichte Arbeit), das Mindestalter für gefährliche Arbeit liegt bei 18 (16 unter bestimmten strengen Bedingungen). Es besteht die Möglichkeit, das allgemeine Mindestalter anfangs auf 14 (12 für leichte Arbeit) festzulegen, wenn die Wirtschaft und die Bildungseinrichtungen ungenügend entwickelt sind. In den Fällen, in denen die ILO Norm und die nationale Gesetzgebung differieren, gilt die strengere Regelung.	sofort nicht sofort empfohlen						40%	Mindestkriterium
LR05	Schlimmste Formen von Kinderarbeit/ILO 182	Beinhaltet der Standard Bestimmungen zur Prävention der schlimmsten Formen von Kinderarbeit gemäß ILO 182?	Der Begriff schlimmste Form von Kinderarbeit beinhaltet: (a) sämtliche Formen von Sklaverei oder ähnliche Praktiken, z. B. der Verkauf von Kindern und Kinderhandel, Schuldnestschaft und Leibeigenschaft und Zwangs- oder Pflichtarbeit, einschl. Zwangs- oder Pflichtrekrutierung von Kindern für bewaffnete Konflikte; (b) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu Prostitution, zur Herstellung von Pornografie oder zu pornografischen Darbietungen; (c) den Einsatz, die Beschaffung oder das Anbieten von Kindern zu illegalen Aktivitäten, insbesondere zur Herstellung von Drogen und zum Drogenhandel gemäß Definition in den relevanten internationalen Verträgen; (d) Arbeit, die durch ihre Art oder die Umstände der Durchführung, eine potenzielle Gefährdung der Gesundheit, Sicherheit oder Moral von Kindern darstellt.	sofort nicht sofort empfohlen						40%	Mindestkriterium
LR06	Unterstützung von ehemaligen Kinderarbeitern	Fordert der Standard die Unterstützung von ehemaligen Kinderarbeitern?	Mechanismen (finanziell oder in Form einer Ausbildung), um Kinderarbeitern, die von einer Farm oder aus einer Fabrik entlassen werden, dabei zu unterstützen, den finanziellen Verlust für die Kinder und deren Familien auszugleichen, und zu verhindern, dass sie eine neue Arbeit aufnehmen.	sofort nicht sofort empfohlen						5%	
LR07	Verifizierung des Alters	Fordert der Standard die Verifizierung und die Dokumentierung des Alters von (jungem) Arbeitnehmern?	Ein System zur Verifizierung des Alters der Arbeitnehmer, bevor sie die Arbeit aufnehmen, und die Dokumentierung der Verifizierung.	sofort nicht sofort empfohlen						5%	
LR34	Junge Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für den besonderen Umgang mit jungen Arbeitnehmern?	Junge Arbeiter sind Arbeiter, die das legale Arbeitsalter erreicht haben, aber unter 18 Jahre sind (wenn nationale Gesetzgebung strenger ist, gilt diese). Die Systeme zur Identifikation junger Arbeiter sind an die Einhaltung aller gesetzlichen Regulierungen zur besonderen Behandlung junger Arbeiter gekoppelt (z. B. bzgl. Arbeitszeit, gleiche Entlohnung, schwere/gefährliche Arbeit).	sofort nicht sofort empfohlen						10%	
Gleichstellung der Geschlechter										10%	
HR22	Keine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts	Beinhaltet der Standard Kriterien über Verhaltensanweisungen und Prozesse, die die Diskriminierung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz verhindern?	Die Gleichstellung von Frau und Mann ist erreicht, wenn sie unabhängig von ihrem Geschlecht Zugang zu gleichen Löhnen, Ressourcen und Möglichkeiten bekommen. Dieses Kriterium geht über eine allgemeine Antidiskriminierungsbestimmung und/oder die Einhaltung der Gesetze hinaus. Es bezieht sich ausdrücklich auf das Vorhandensein von Richtlinien und/oder Prozessen zur Vermeidung von Diskriminierung in Bezug auf Einstellung, Kündigung, Zugang zu Weiterbildung, Beförderung, Ruhestand, Vertretung in Arbeitnehmerverbänden, Vertretung im oberen Management.	sofort nicht sofort empfohlen						35%	
HR21	Gleiche Entlohnung/ILO 100	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Zahlung gleicher Löhne gemäß ILO-Konvention 100?	Die gleiche Entlohnung von männlichen und weiblichen Arbeitnehmern für gleichwertige Arbeit bezieht sich auf Entlohnungssätze, die ohne eine Diskriminierung auf Grund des Geschlechts festgelegt werden (ILO 100 § 1).	sofort nicht sofort empfohlen						35%	Mindestkriterium
HR23	Mutterschutz	Beinhaltet der Standard Kriterien für das Recht auf Mutterschaftsurlaub (gemäß Definition in ILO 183)?	Bezieht sich auf die Einhaltung des ILO-Übereinkommens 183, das Mutterschaftsurlaub folgendermaßen definiert: mindestens 14 Wochen sechs Wochen nach der Geburt obligatorisch Recht auf Freistellung vor der Geburt bei (Risiko von) Komplikationen oder Erkrankungen Geldleistungen müssen der Höhe nach sicherstellen, dass die Frau für sich und ihr Kind eine angemessene Gesundheitsfürsorge und einen angemessenen Lebensstandard aufrechterhalten kann (mind. 2/3 des vorherigen Gehalts) medizinische Leistungen (wenn nicht vom Staat erbracht) Verbot der Kündigung auf Grund von Schwangerschaft Recht auf die Rückkehr in eine gleichwertige oder gleichwertig bezahlte Position Verbot der Durchführung von Schwangerschaftstests vor der Anstellung Recht auf Stillpausen, die als Arbeitszeit gelten.	sofort nicht sofort empfohlen	Erfüllung bestimmter Teile vollständige Erfüllung geht über ILO 183 hinaus	50 90 100				30%	Mindestkriterium
Nichtdiskriminierung										15%	

HR19	Nichtdiskriminierung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz gemäß ILO-Konvention 111?	Bezieht sich auf Diskriminierungen auf Grund von Rasse, Farbe, Geschlecht, Religion, politischen Einstellungen, nationaler oder sozialer Herkunft, durch die die Chancengleichheit oder der Behandlung am Arbeitsplatz oder im Beruf (insbesondere Zugang zu Berufsausbildungen, Arbeitsplätzen sowie zu bestimmten Berufen und Beschäftigungsbedingungen) zunichte gemacht bzw. beeinträchtigt werden.	sofort nicht sofort empfohlen						90%	Mindestkriterium
HR20	Menschen mit Behinderungen	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Nichtdiskriminierung von Menschen mit Behinderungen?	Menschen mit Behinderungen sind "Menschen, die langfristige körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, welche sie in Wechselwirkung mit verschiedenen Barrieren an der vollen, wirksamen und gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft hindern können" (UN-Behindertenrechtskonvention).	sofort nicht sofort empfohlen						10%	
Löhne										10%	
LR08	Existenzsichernde Löhne	Fordert der Standard die Zahlung von Löhnen, die für die grundlegenden Bedürfnisse des Arbeitnehmers und dessen Familie ausreichen (existenzsichernde Löhne)?	Als existenzsichernder Lohn gilt der Lohn, mit dem die grundlegenden Bedürfnisse für einen sicheren, menschenwürdigen Lebensstandard innerhalb der Gesellschaft abgedeckt sind. Zu den grundlegenden Bedürfnissen gehören Unterkunft, Ernährung, Transport, Gesundheitsfürsorge und das Bilden von Ersparnissen. Derzeit gibt es keine international anerkannte Methode zur Ermittlung oder Definition des existenzsichernden Lohns. Dieses Kriterium bezieht sich deshalb auf die Bemühungen des Standards, Gehälter zu erzielen, die für einen würdigen Lebensstandard ausreichen. Es erkennt Standards an, die das Konzept des existenzsichernden Lohns nutzen und es dadurch aktiv fördern. Ein expliziter Verweis ist nötig. Es muss sichergestellt werden, dass existenzsichernde Löhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung").	sofort nicht sofort empfohlen						35%	
LR09	Gesetzlicher Mindestlohn	Fordert der Standard die Zahlung von gesetzlichen Mindestlöhnen und Sozialleistungen?	Mindestlöhne müssen mindestens die gesetzlichen oder Branchenstandards erfüllen (wenn höher). Zuschüsse werden Mitarbeitern wenigstens gemäß nationalen Rechts gezahlt. Es muss sichergestellt werden, dass Mindestlöhne nicht nur auf dem Papier bestehen, sondern auch effektiv gezahlt werden. Das bedeutet, dass z.B. keine Gebühren erhoben werden, die den Zweck haben, die eigentliche Bezahlung zu verringern, und die auf indirekte Weise Geld zurück zum Arbeitgeber zu übertragen ("Lohnsicherung"). Zuschüsse umfassen Versicherungsleistungen für Mitarbeiter, einschließlich Arbeitslosigkeit, Rente, medizinische und arbeitsbezogener Versicherung. Wenn der Standard die Zahlung existenzsichernder Löhne verlangt (die gewöhnlich höher als der gesetzliche Mindestlohn liegen), sollte dieses Kriterium mit "ja" beantwortet werden.	sofort nicht sofort empfohlen						35%	
LR10	Bezahlte Überstunden	Fordert der Standard die Vergütung von Überstunden?	Wenn ein Standard Anforderungen für Überstunden stellt, muss er zudem spezifizieren, wie reguläre Arbeitsstunden definiert sind. Überstunden sollten mindestens zu einer 125-prozentigen Rate des regulären Einkommens oder höher vergütet werden, wenn dies nach nationalem Recht oder Branchenvereinbarungen vorgeschrieben ist.	sofort nicht sofort empfohlen						10%	
LR11	Bezahlter Urlaub	Fordert der Standard bezahlten Urlaub?	Hierzu gehören Freistellungen für Gelegenheitsurlaube, Krankheit und Jahresurlaub (siehe DoI). Die Anzahl der Urlaubstage muss mindestens mit der nationalen Gesetzgebung übereinstimmen, aber nicht weniger als drei Wochen betragen (wie in ILO 132 festgelegt). Der Jahresurlaub darf nicht verrechnet werden.	sofort nicht sofort empfohlen	eines der drei folgenden Elemente: Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub zwei der drei folgenden Elemente: Gelegenheitsurlaub, Krankheit oder Jahresurlaub alle drei Elemente	50 75 100				10%	
LR12	Form der Bezahlung	Beinhaltet der Standard Kriterien für die pünktliche und rechtzeitige Zahlung von Löhnen in einer geeigneten Form?	Zu den Anforderungen gehören regelmäßige Zahlungstermine, die dem Mitarbeiter bekannt sind. Die Zahlungen erfolgen in angemessener Art und Weise, d. h. form- und fristgerecht.	sofort nicht sofort empfohlen	ja, einige ja, alle	70 100				10%	
Arbeitszeiten										10%	
LR19	Arbeitszeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Arbeitszeiten gemäß ILO-Konvention 1?	Die ILO Angaben zu Arbeitszeiten differieren je nach Sektor. Für industrielle Arbeit gelten die Vorgaben der ILO Konvention 1. Diese beinhalten 1) normale max. Arbeitszeiten ohne Überstunden < 48 Std./Woche 2) alle 6 Tage einen Tag frei 3) Überstunden sind freiwillig und bezahlt/vergütet mit einem Satz von mindestens 125% des regulären Lohns. Der Standard sollte all diese Bestimmungen erfüllen.							100%	Mindestkriterium
Geltungsbereich der Arbeitnehmerrechte										5%	

LR01	Geltungsbereich der Arbeitnehmerrechte	Gelten die im Standard festgelegten Arbeitnehmerrechte und -leistungen für alle Beschäftigungsverhältnisse?	Gelten die Unterstützungsleistungen für alle Arbeitnehmer einschließlich atypischer Arbeitnehmerverhältnisse wie Teilzeit, Erntehelfer, Akkordarbeit, Saisonkräfte oder Heimarbeiter oder nur für einige dieser Gruppen (bitte beachten, dass nicht alle genannten atypischen Arbeitsverhältnisse für jeden Sektor relevant sind)? Diese Frage zielt darauf ab, ob ein Standard sicherstellt, dass Produktionsstätten keinen Gebrauch machen von Methoden wie Vertragsarbeit, Heimarbeit, falsche Ausbildungsverträge (in denen es nicht wirklich um Weiterbildung geht) oder Ketten-Zeitverträge, um sich ihren Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern zu entziehen. Dieses Kriterium ist nicht anwendbar für Familienmitglieder oder Familienunternehmen.	sofort nicht sofort empfohlen						30%	
LR02	Arbeitnehmer von Subunternehmen und im Unterauftrag	Gelten die Arbeitnehmerrechte und -leistungen des Standards auch für Arbeitnehmer von Subunternehmen oder im Unterauftrag?	Bezieht sich auf ausgelagerte oder Leiharbeiter von Arbeitsvermittlungen im Gegensatz zu formal angestellten Mitarbeitern mit formalen Rechten und Sicherheiten. Diesen Leiharbeitern müssen die gleichen Rechte wie formalen Angestellten zugestanden werden und Produzenten dürfen ausgelagerte Arbeit nicht dazu nutzen, ihre Verpflichtungen zu umgehen. Trotz der Einordnung unter die Rubrik Arbeitnehmerrechte gehören hierzu auch Leistungen und Rechte anderer Bereiche (z.B. Gesundheit und Sicherheit).	sofort nicht sofort empfohlen						30%	Mindestkriterium
LR20	Arbeitsverträge	Beinhaltet der Standard Kriterien wie Arbeitsverträge in Übereinstimmung mit den nationalen, gesetzlichen Vorgaben aufzusetzen sind?	Jeder Arbeiter (auch befristet, saisonale Teilzeit) sollte einen Arbeitsvertrag erhalten. Arbeitsverträge sollen dokumentiert und in einer Sprache verfasst sein, die der Arbeiter verstehen kann (um ihn selbst lesen oder ihn vorgelesen bekommen zu können).	sofort nicht sofort empfohlen						40%	Mindestkriterium
Management										5%	
LR38	Management von Arbeitsrechten	Beinhaltet der Standard Kriterien zu den Richtlinien und Prozessen, die die Umsetzung der grundlegenden Arbeitnehmerrechte am Arbeitsplatz gewährleisten?	Dieses bezieht auf ein System, das Risiken erfasst und die Übereinstimmung mit den wesentlichen Richtlinien und Anforderungen hinsichtlich der grundlegenden Arbeitnehmerrechte sicherstellt sowie, falls erforderlich, korrigierende Maßnahmen umsetzt.	sofort nicht sofort empfohlen						100%	
Gesundheit und Sicherheit										30%	
Belästigung und Misshandlung										10%	
LR14	Belästigung und Misshandlung	Verbietet der Standard die Belästigung oder Misshandlung von Arbeitnehmern?	Schikane, Mobbing und Misshandlung einschl. körperlicher Gewalt, Einschüchterung, Nötigung usw. Dies beinhaltet physische Bestrafung als Mittel zur Disziplinierung vom Arbeitnehmern.	sofort nicht sofort empfohlen						100%	
Gesundheit der Beschäftigten										40%	
LR39	ILO 155	Beinhaltet der Standard Kriterien zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz gemäß ILO 155?	Für die genaue Kontrolle zu ILO 155 siehe http://www.ilo.org/dyn/normlex/en/f?p=NORMLEXPUB:12100:0:NO::P12100_INSTRUMENT_ID:312300 . Mit Auswahl des entsprechenden Grad des Anspruchs bitte anzeigen, ob alle Anforderungen erfüllt sind.	sofort nicht sofort empfohlen	Teilweise Erfüllung von ILO 155	70 100				80%	Mindestkriterium
LR25	Bedingungen am Arbeitsplatz	Beinhaltet der Standard Anforderungen hinsichtlich der Bedingungen am Arbeitsplatz?	Hierzu gehören Anforderungen an Platz, maximale Temperatur, Belüftung, Geräuschpegel und angemessene Beleuchtung und ergonomische Ausstattung.	sofort nicht sofort empfohlen	ja, einige ja, alle	50 100				10%	
LR26	Managementsystem für Arbeitssicherheit	Fordert der Standard Richtlinien und Abläufe, mit denen die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sichergestellt wird?	Hierzu gehören Anforderungen an Richtlinien, Regelwerke oder Mechanismen, mit denen Risiken aufgedeckt und abgeschafft werden und die bei Notfällen greifen.	sofort nicht sofort empfohlen						10%	
Zugang zu medizinischer Versorgung										10%	
LR27	Medizinische Grundversorgung	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Zugang zur medizinischen Grundversorgung für Arbeitnehmer?	Hierzu gehört sowohl der Zugang vor Ort zu medizinischer Versorgung für die Arbeitnehmer als auch der Transport zu außerhalb des Standorts gelegenen medizinischen Dienstleistern bei arbeitsbedingten Fällen.	sofort nicht sofort empfohlen	Nur Behandlung von akuten arbeitsbedingten Unfällen/Erkrankungen Arbeitsbedingte Unfälle und Vorsorgepflege	70 100				80%	
LR29	Behandlungskosten	Fordert der Standard Ausgleichszahlungen/Kostenübernahme bei arbeitsbedingten Unfällen und Verletzungen?	Hier können auch Absicherungen anderer Anbieter akzeptiert werden (z.B. gesetzliche Krankenversicherungen).	sofort nicht sofort empfohlen	teilweise Kostenübernahme vollständige Kostenübernahme Ausgleichszahlung	50 90 100				20%	
Hygiene										10%	
LR30	Trinkwasser	Fordert der Standard den Zugang der Arbeitnehmer zu sicherem Trinkwasser?	Trinkwasser ist Wasser, das für den menschlichen Verzehr sicher ist (und für häusliche Zwecke, zum Trinken, zum Kochen und für die Körperhygiene genutzt werden kann).	sofort nicht sofort empfohlen						50%	
LR31	Verbesserte Sanitäreinrichtungen	Fordert der Standard den Zugang zu sauberen und verbesserten Sanitäreinrichtungen?	Beinhaltet Sanitäreinrichtungen wie Duschen, aber auch verbesserte sanitäre Anlagen, die eine hygienische Trennung menschlicher Exkremente vom Kontakt mit dem Menschen gewährleisten. Hierzu gehören: Spül- oder manuelle Spültoiletten; belüftete Grubenlatrinen; Grubenlatrinen mit Abdeckplatte; Trockentoiletten.	sofort nicht sofort empfohlen						50%	
Gebäude- und Brandsicherheit										30%	

LR32	Gebäudesicherheit	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Gebäudesicherheit?	Beinhaltet Kriterien zur Gebäudesicherheit und elektrischen Installationen (z.B. die Isolierung von Kabeln), Vorbereitung auf Brandfälle (z.B. Feuerlöscher), Verfügbarkeit oder Zugang zu Notausgängen und Fluchtwegen.	sofort nicht sofort empfohlen						30%	
LR33	Vorbereitung auf Brandfälle	Beinhaltet der Standard Kriterien für den Brandschutz?	Hierzu gehören z.B. Kriterien für die Verfügbarkeit und den Zugang zu Brandschutztechnik (z.B. Feuerlöscher, Feuerweherschlauch).	sofort nicht sofort empfohlen						30%	
LR40	Evakuierung	Beinhaltet der Standard Kriterien für eine sichere Evakuierung?	Umfasst Kriterien zur Verfügbarkeit und dem Zugang zu Notausgängen und Fluchtwegen und der Umsetzung von Evakuierungsübungen.	sofort nicht sofort empfohlen						40%	
FAIRE GESCHÄFTSPRAKTIKEN UND ETHISCHE ASPEKTE											18%
Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und fairer Geschäftspraktiken											80%
Wirtschaftliche Nachhaltigkeit											30%
EC01	Schulungen für Arbeitnehmer	Beinhaltet der Standard Kriterien für Aus- und Weiterbildungsangebote für Arbeitnehmer?	Bezieht sich auf Schulungen zur Förderung der Fähigkeiten und des Wissens zur persönlichen und beruflichen Entwicklung.	sofort nicht sofort empfohlen						40%	
EC02	Wirtschaftliche Lebensfähigkeit	Beinhaltet der Standard Kriterien für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens?	Zukunftsfähigkeit des Geschäfts bezieht sich auf die Fähigkeit des Unternehmens, die Geschäftstätigkeit langfristig fortzuführen, d. h. Stabilität, Jobsicherheit und Langzeitperspektiven für die Mitarbeiter zu bieten.	sofort nicht sofort empfohlen						10%	
EC03	Kontinuierliche Verbesserung	Beinhaltet der Standard Kriterien für Managementpläne zur kontinuierlichen Verbesserung?		sofort nicht sofort empfohlen						30%	
EC04	Produktivität	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Verbesserung der Produktivität?	Produktivität beschreibt die Wirtschaftsleistung je Ressourceneinsatz. Die Steigerung der Produktivität darf nicht auf Kosten des Wohlergehens der Arbeiter geschehen. Bei landwirtschaftlichen Standards und Primärproduktion sollte der Fokus auf dem physischen Output oder dem Verhältnis zwischen Output und Input (z. B. Ertrag pro Flächeneinheit oder Kilo Ertrag pro Kilo eingesetztem Dünger).	sofort nicht sofort empfohlen						20%	
Legalität											20%
EC06	Legalität des Geschäfts	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Rechtmäßigkeit des Unternehmens?	Der Produzent ist eine rechtlich definierte und registrierte Einheit. Dies umfasst, dass die Betriebslizenz für ein bestimmtes Gebiet vorliegt (insbesondere Forst- und Landwirtschaft).	sofort nicht sofort empfohlen						100%	
GQ01	Einhaltung der nationalen Gesetzgebung	Beinhaltet der Standard die Anforderung, dass die relevanten lokalen, regionalen und nationalen Gesetze und Bestimmungen eingehalten werden müssen?	Der Standard sieht einen Prozess vor, durch den das Unternehmen gewährleistet, dass externe Gesetze und Bestimmungen beachtet und eingehalten werden.	sofort nicht sofort empfohlen						100%	
Verantwortungsbewusste Beschaffungspraktiken											20%
EC08	Faire Preisgestaltung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur fairen Preisen oder Preisprämien?	Ein fairer Preis ist ein fixer Mindestpreis, der für ein bestimmtes Produkt gezahlt wird in Übereinstimmung durch Vertreter von Produzentenorganisationen. Preisaufschläge beziehen sich auf einen Betrag, der zusätzlich zu einem vereinbarten Preis gezahlt wird und der in soziale Projekte, Umweltprojekte oder Projekte für die Wirtschaftsentwicklung investiert wird.	sofort nicht sofort empfohlen						30%	
EC07	Zulieferer	Gelten die Ansprüche und Leistungen des Standards auch für Lieferanten der Produktionsmittel?	Die Lieferanten sind jene Unternehmen, die den Produzenten mit den Materialien beliefern, die er für das Erstellen des Endprodukts benötigt (je nach Sektor Rohmaterialien, Stoffe, Verpackung, Saatgut, Dünger).	sofort nicht sofort empfohlen						10%	
EC09	Lieferzeiten	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Reduzierung des Zeitdrucks für Lieferanten?	Zeitdruck kann z. B. verursacht werden durch kurzfristige Änderungen von Seiten des Abnehmers bei gleichbleibender Lieferfrist. Derartige Praktiken führen oft zu (unbezahlten) Überstunden. Um den Druck auf die Lieferanten zu minimieren, sollten die Abnehmer Richtlinien oder Prozesse verfolgen, die der Überwachung und Anpassung ihrer Einkaufspraktiken dienen.	sofort nicht sofort empfohlen						60%	
Korruption und Bestechung											20%
Korruption und Bestechung											100%
EC11	Allgemeines Prinzip: Korruption und Bestechung	Beinhaltet der Standard Kriterien zur Prävention von Korruption und Bestechung?	Prinzipien, Leitlinien oder Maßnahmen, die explizit darauf abzielen, Korruption und/oder Bestechung zu verhindern oder zu verringern.	sofort nicht sofort empfohlen						50%	
EC12	Unternehmensbewertung in Bezug auf Korruption	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Durchführung einer sorgfältigen Bewertung der Geschäftspartner, einschl. Tochtergesellschaften und Auftragnehmer?	Sorgfältige Bewertungen umfassen Richtlinien und Verfahren zur Bewertung von Geschäftspartnern in Hinblick auf Korruption und / oder Verstöße.	sofort nicht sofort empfohlen						20%	
EC13	Anti-Korruptionstraining	Beinhaltet der Standard Kriterien für die Schulung von Arbeitnehmern in Führungspositionen zu den Themen Korruption und Bestechung?	Als Arbeitnehmer in verantwortungsvollen Positionen gelten diejenigen, die die Arbeit anderer leiten, Personalentscheidungen treffen, Kauf- oder Verkaufsentscheidungen tätigen oder Geldgeschäfte abwickeln.	sofort nicht sofort empfohlen						30%	